



Gemeinde

**Lachen**  
läbe lache gnüsse



## Voranschlag 2025

Berichte und Anträge

**Gemeindeversammlung  
Montag, 9. Dezember 2024, 20.00 Uhr  
Aula Schulhaus Seefeld  
Seestrasse 36, Lachen**

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einladung zur Gemeindeversammlung / Traktanden</b>	1
<b>Traktandum 1</b>	
Wahl der Stimmenzählerinnen/Stimmenzähler	2
<b>Traktandum 2</b>	
Genehmigung des Voranschlags 2025	2
<b>Bericht zum Voranschlag 2025 und Finanzplan 2026–2028</b>	3
Gesamtübersicht	7
Wesentliche Abweichungen	8
<b>Erfolgsrechnung</b>	
Gestufter Erfolgsausweis	12
Zusammenzug nach Funktionen	13
Funktion und Arten	14
<b>Investitionsrechnung</b>	
Zusammenzug nach Funktionen	28
Funktion und Arten	29
<b>Kennzahlen 2023–2028</b>	32
<b>Alters- und Pflegeheim Biberzelten Lachen</b>	33
<b>Traktandum 3</b>	
ZKL – Zweckverband für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet – Statutenrevision	34

# Einladung zur Gemeindeversammlung / Traktanden

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir laden die Stimmberechtigten der Gemeinde Lachen am **Montag, 9. Dezember 2024, 20.00 Uhr, Aula Schulhaus Seefeld, Seefeldstrasse 36, Lachen** zur ordentlichen Gemeindeversammlung ein.

Zur Behandlung gelangen die nachstehenden Traktanden:

## **Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen**

1. Wahl der Stimmezählerinnen/Stimmezähler  
.....
2. Genehmigung des Voranschlags 2025  
.....

## **Traktandum, das der Urnenabstimmung unterliegt**

3. Beschlussfassung über die revidierten Statuten  
der KVA Linth  
.....

Die Berichte und Anträge zu den vorstehenden Traktanden werden den Stimmberechtigten im Druck zugestellt. Sie liegen überdies auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht öffentlich auf.

Wir freuen uns, Sie an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

**Gemeinderat Lachen**

# Anträge zu den Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen

## Traktandum 1

Wahl der Stimmzählerinnen/Stimmzähler

## Traktandum 2

Genehmigung des Voranschlags 2025

### Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt:

- a. den Voranschlag der Erfolgsrechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1 501 100 zu genehmigen,
- b. den Voranschlag der Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 12 050 000 zu genehmigen,
- c. den Steuerfuss für das Jahr 2025 auf 95% einer Einheit festzulegen,
- d. den Finanzplan zur Kenntnisnahme.

### Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lachen betreffend Voranschlag 2025

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden den Voranschlag 2025 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) als Bestandteil des Finanzplanes 2025–2028 inklusive Steuerfuss für das Voranschlagsjahr beurteilt.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Finanzplan sowie der Voranschlag den gesetzlichen Bestimmungen. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als angespannt aber vertretbar.

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss von 95 Prozent einer Einheit beurteilen wir als notwendig.

### Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Wir beantragen, den vorliegenden Voranschlag mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1 501 100 inklusive eines Steuerfusses von 95 Prozent einer Einheit sowie Nettoinvestitionen von CHF 12 050 000 zu genehmigen.

Lachen, 16. Oktober 2024

### Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lachen

Christian Kälin, Präsident  
Christine Hofstetter, Aktuarin  
Alexander Stadelmann  
Martina Zarn

# Bericht zum Voranschlag 2025 und Finanzplan 2026–2028

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir freuen uns, Ihnen hiermit den Voranschlag für das nächste Jahr und den Finanzplan 2026–2028 zu unterbreiten. Die detaillierten Unterlagen können weiterhin direkt über die Webseite der Gemeinde unter [www.lachen.ch](http://www.lachen.ch) oder am Schalter des Steueramtes bezogen werden. Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2024 liegen für die Versammlungsteilnehmer/-innen wieder ordentliche Berichte auf, mit welchen durch die Beratung des Voranschlags 2025 geführt wird.

## Überblick Voranschlag 2025

### Gesamtbeurteilung

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 47 403 800 und einem prognostizierten Gesamtertrag von CHF 45 902 700 sieht der Voranschlag 2025 einen Aufwandüberschuss von CHF 1 501 100 vor. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 12 050 000 (inkl. Spezialfinanzierungen).

### Prognose 2024

Aufgrund der vorliegenden Hochrechnung wird der Rechnungsabschluss 2024 voraussichtlich um rund CHF 600 000 besser ausfallen als gemäss budgetiertem Aufwandüberschuss von CHF 4 356 700 vorgesehen war.

Für diese Annahme sind folgende Gründe ausschlaggebend: Aufgrund verschiedener unterjähriger Vakanzan wird beim *Personalaufwand* mit Minderkosten von rund CHF 200 000 gerechnet.

Beim *Sach- und übrigen Betriebsaufwand* ergibt die Prognose eine Kostenunterschreitung gegenüber Budget von CHF 1,1 Mio. Hiervon kommen CHF 800 000 aus dem Bereich *Dienstleistungen und Honorare* sowie aus dem *baulichen und betrieblichen Unterhalt*.

Bei den *Abschreibungen* sind die Aufwendungen um ca. CHF 50 000 tiefer. Dies infolge der voraussichtlich tieferen Nettoinvestitionen im Jahr 2024 von rund CHF 3 Mio. Die Minderausgaben resultieren aus Projektverzögerungen verschiedenlichen Gründen.

Obwohl die Kosten für die Pflegefinanzierung höher ausfallen werden, ist zu erwarten, dass der *Transferaufwand* rund CHF 150 000 besser abschliesst als budgetiert, dies hinsichtlich Minderausgaben in der wirtschaftlichen Hilfe.

Aktuell liegen die *Fiskalerträge* rund CHF 1,6 Mio. hinter den Erwartungen zurück. Erfahrungsgemäss ist im letzten Quartal des Jahres mit weiteren Erträgen zu rechnen. Nichts desto trotz gehen wir davon aus, dass das Ziel um CHF 600 000 unterschritten wird.

Bei den *Entgelten* rechnen wir mit Mindererträgen von ungefähr CHF 150 000, dies hauptsächlich aus den Benützungsgebühren im Strassenbereich.

Aufgrund tieferer Ausgaben in der wirtschaftlichen Hilfe sind auch mit weniger Rückerstattungen in den *Transfererträgen* zu rechnen. Beiträge von Bund und Kanton fallen in etwa CHF 150 000 tiefer aus als erwartet.

### Investitionsrechnung 2025

Die Nettoinvestitionen (inkl. Spezialfinanzierungen) betragen CHF 12 050 000. Nachfolgend sind die Investitionen (netto), nach Bereichen der vom Kanton vorgegebenen verbindlichen funktionalen Gliederung der Rechnung, aufgeführt:

Allgemeine Verwaltung	CHF	430 000	3,6%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	CHF	150 000	1,2%
Bildung	CHF	6 480 000	53,8%
Kultur, Sport und Freizeit	CHF	555 000	4,6%
Gesundheit	CHF	310 000	2,6%
Soziale Sicherheit	CHF	90 000	0,7%
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	CHF	2 220 000	18,4%
Umweltschutz und Raumordnung	CHF	1 375 000	11,4%
Volkswirtschaft	CHF	0	0%
Finanzen und Steuern	CHF	440 000	3,7%
<b>Total</b>	<b>CHF</b>	<b>12 050 000</b>	<b>100%</b>

Wie aufgeführt fallen mehr als die Hälfte der geplanten Nettoinvestitionen im Bereich Bildung an, namentlich aufgrund des Projekts Sport und Kultur am See sowie der Erstellung der prognostizierten Doppelturnhalle.

### Finanzplan 2026 bis 2028

Der Finanzplan ist ein Führungsinstrument des Gemeinderates und dient der Gestaltung der künftigen Investitions-, Steuer- und Finanzpolitik. Basierend auf der vergangenen Finanzentwicklung und unter Einbezug der aktuellen Planungsgrundlagen wird die Entwicklung des Gemeindehaushaltes über die darauffolgenden drei Jahre prognostiziert. Der Finanzplan ist rechtlich unverbindlich und wird von der stimmberechtigten Bevölkerung lediglich zur Kenntnis genommen.

# Bericht zum Voranschlag 2025 und Finanzplan 2026–2028

Für die Finanzplanjahre 2026 bis 2028 sind die Fiskalerträge mit einem Steuerfuss von 105% einer Einheit gerechnet.

## Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital per 31. Dezember 2023 weist einen Saldo von 42,9 Mio. aus. Unter Miteinbezug der Prognose 2024 wird die Gemeinde Lachen per 31. Dezember 2025 über ein Eigenkapital von rund CHF 36,7 Mio. verfügen.

Bestand Eigenkapital 31.12.2023	CHF	42 921 093
Aufwandüberschuss Hochrechnung 202	CHF	-3 776 800
Veränderungen Spezialfinanzierungen		
im EK	CHF	-481 500
Voraussichtlicher Bestand		
Eigenkapital 31.12.2024	CHF	38 662 793
Aufwandüberschuss Voranschlag 2025	CHF	-1 501 100
Veränderungen Spezialfinanzierungen		
im EK	CHF	-499 000
<b>Voraussichtlicher Bestand</b>		
<b>Eigenkapital 31.12.2025</b>	<b>CHF</b>	<b>36 662 693</b>

Hinsichtlich der Entwicklung der Erfolgsrechnung in den Finanzplanjahren 2026–2028 wird das Eigenkapital minim auf rund CHF 35 Mio. sinken.

## Ausführungen

Die nachfolgenden Ausführungen geben einen Überblick über die wesentlichen Punkte der Erfolgsrechnung 2025:

### Personalaufwand

Für die Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals wurde ein Teuerungsausgleich von 1,1% beschlossen. Zusätzlich stehen im Umfang von 2,0% der Lohnsumme Gelder für leistungsbezogene, individuelle Lohnerhöhungen zur Verfügung. Aufgrund der Annahme des neuen Besoldungsreglements der Gemeinde Lachen an der Urnenabstimmung vom 9. Juni 2024 sind im Budget 2025 neu Familienzulagen im Umfang von CHF 57 600 eingestellt.

Für die Löhne der Lehrpersonen zeigt sich der Kanton verantwortlich. Mit einem Entscheid zum Teuerungsausgleich kann jedoch erst im Dezember gerechnet werden. Aufgrund dessen wurde mit einer Teuerung der Löhne von 1,3% gerechnet. Gemäss kantonalem Besoldungsreglement wurden den Lehrpersonen bereits in der Vergangenheit die Familienzulagen vergütet.

Die Kosten für den Personalaufwand orientieren sich an den Stellenplänen und unterliegen den üblichen Schwankungen.

### Sach- und übriger Betriebsaufwand

Rund 60% der anfallenden Kosten sind den Untergruppen «Dienstleistungen und Honorare» sowie «baulicher und betrieblicher Unterhalt» zuzuschreiben.

Während die Dienstleistungskosten in sämtlichen Bereichen der Gemeinde anfallen, betreffen die Unterhaltskosten hauptsächlich die gemeindeeigenen Liegenschaften.

In der Vergangenheit war in dieser Kontengruppe eine Kostenzunahme zu verzeichnen. Für das Budget 2025 sind die Aufwendungen nun stabil respektive leicht unter dem Vorjahresbudget. Es gilt weiterhin hier ein Hauptaugenmerk darauf zu halten.

### Transferaufwand

Obwohl aufgrund der Finanz- und Aufgabenprüfung 2022 ab dem Budgetjahr die Ausgaben für die Prämienverbilligung voll zu Lasten des Kantons gehen, weist das Budget 2025 eine Kostenzunahme von rund einer halben Million Franken gegenüber dem Vorjahresbudget aus.

Gründe hierfür sind die weiterhin zunehmenden Kosten der Pflegefinanzierung (+TCHF 114), Bruttoausgaben im Asylbereich (+TCHF 150), Ausgaben im Bereich der Sonderschulung (+TCHF 117), Massnahmen für den Jugendschutz (+TCHF 158) sowie die Aufwendungen aufgrund des Kinderbetreuungsgesetzes (+TCHF 150).

Durch den neugestalteten innerkantonalen Finanzausgleich hat die Gemeinde Lachen im Jahr 2025 einen erfolgswirksamen Beitrag von CHF 261 800 zu leisten.

### Fiskalertrag

Der Gemeinderat beantragt zuhanden der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2025 auf 95% einer Einheit beizubehalten.

Die aktuellen Steuereinnahmen weisen darauf hin, dass die Budgeterwartungen im Jahr 2024 wohl nicht ganz eintreffen werden. Dies insbesondere aufgrund tieferer Erträge bei den juristischen Personen.

Durch den Wegfall eines Sondersteuersatzes bei juristischen Personen ab dem Jahr 2025 ist aber zukünftig davon auszugehen, dass die Steuereinnahmen leicht zunehmen werden und das ist im Budgetjahr 2025 auch entsprechend ausgewiesen.

# Bericht zum Voranschlag 2025 und Finanzplan 2026–2028

## Transferertrag

Die Transfererträge weisen gegenüber dem Vorjahresbudget Mehreinnahmen von rund 2,5 Millionen Franken aus.

Allein die Erhöhung der pauschalen Lehrerbesoldung von 20% auf 50%, welche vom Kanton geleistet wird, wirkt sich mit zusätzlichen Beiträgen von CHF 2,1 Millionen aus. Aus dem neu geschaffenen soziodemographischen Lastenausgleich, welcher aus der Anpassung des Finanzausgleiches entstanden ist, wird der Gemeinde Lachen CHF 286 200 vergütet.

## Spezialfinanzierungen

Bei den Spezialfinanzierungen zeigt sich folgendes Bild:

*Alters- und Pflegeheim:* Mit der Erhöhung der Zimmerpreise und Pflorgetaxen sind erste Massnahmen ergriffen worden, dem negativen Trend entgegenzuwirken. Das Budget 2025 weist einen Verlust von CHF 125 700 aus. Damit der Saldo der Spezialfinanzierung mittelfristig wieder ausgeglichen wird, gilt es nun Optimierungen auf der Ausgabenseite zu prüfen. Voraussichtlicher Saldo der Spezialfinanzierung per 31.12.2025: CHF -562 407

*Abwasserbeseitigung:* Der Voranschlag 2025 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 199 300 ab. Unterhaltsarbeiten und Bestandesaufnahmen des bestehenden Kanalisationsnetzes führen zu diesem Ergebnis. Zukünftig wird auch wieder mit Abschreibungen in diesem Bereich zu rechnen sein, so dass die Reserven gezielt minimiert werden. Voraussichtlicher Saldo der Spezialfinanzierung per 31.12.2025: CHF 890 315

*Abfallbeseitigung:* Die Reserven weisen per Ende 2023 einen Bestand von CHF 60 940 aus und werden voraussichtlich per Jahresende 2024 um rund CHF 8 000 negativ sein. Zukünftig ist mit höheren Beiträgen an den Zweckverband Abfallentsorgung March zu rechnen. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat entschieden, die Abfallgrundgebühr auf CHF 50.00 (exklusiv Mehrwertsteuer) zu erhöhen, damit die Spezialfinanzierung nicht defizitär bleibt und eine massvolle Reserve gebildet werden kann. Im Jahr 2025 ist mit einem kleinen Ertragsüberschuss von CHF 20 800 zu rechnen. Voraussichtlicher Saldo der Spezialfinanzierung per 31.12.2025: CHF 12 540

*Feuerwehr:* Der Voranschlag 2025 rechnet mit einem Rechnungsdefizit von CHF 156 000. Nach Verbuchung des Fehlbetrages wird die Reserve voraussichtlich per Ende 2025 noch CHF 20 737 betragen. Eine eventuelle Gebührenanpassung gilt es im nächsten Jahr zu prüfen. Voraussichtlicher Saldo der Spezialfinanzierung per 31.12.2025: CHF 20 737

Die spezialfinanzierte Reserve für Soziales, Sport, Kultur- und Standortförderung («Rossié-Fonds») neigt sich dem Ende zu. Fürs Budget 2025 ist noch mit einer Restentnahme von CHF 34 400 zu rechnen, bevor die Spezialfinanzierung ausgeschöpft ist.

## Kommentar zur finanziellen Entwicklung

Nach der Realisierung des Grossprojekts «Kernentlastungsstrasse» nähern wir uns dem Abschluss des Projekts «Kernerneuerung». Wie Sie, geschätzte Lachnerinnen und Lachner, der Homepage der Gemeinde Lachen entnehmen können, planen wir am 28. Juni 2025 ein Dorffest, um diese «Kernerneuerung» gemeinsam zu feiern.

Auch in den nächsten Jahren stehen wir vor grossen Herausforderungen und müssen nun in einem nächsten Schritt dringend in unsere Infrastrukturen investieren. Neben der bereits geplanten Investition in das Projekt «Sport und Kultur am See» werden wir uns mittelfristig auch mit dem Projekt «Leben im Alter» und weiteren Infrastrukturprojekten befassen müssen.

Wie bereits im Vorjahr erwähnt, erhalten wir ab dem kommenden Jahr dabei finanzielle Unterstützung des Kantons. Dank der Finanz- und Aufgabenprüfung 2022 wird uns der Kanton Schwyz finanziell mit rund CHF 2,582 Mio. entlasten, die sich wie folgt berechnen:

CHF 2 079 000	für die Volksschule, Anteil Lehrerlöhne
CHF 24 000	für den innerkantonalen Finanz- und Lastenausgleich
CHF 479 000	für die Prämienverbilligung

Die Kantonsbeiträge an die Lehrerbesoldung sowie den Beitrag an den Lastenausgleich bilden wir im Voranschlag 2025 und in den Finanzplanjahren 2026–2028 als Transferertrag ab. Dieser Transferertrag steigt sprunghaft vom Voranschlag 2024 mit CHF 5,7 Mio. auf neu CHF 8,2 Mio. im Voranschlag 2025. Das Niveau dieses Transferertrags sollte auch in den kommenden Jahren stabil bleiben. Der Anteil der Prämienverbilligung der Krankenkassenbeiträge war bis und mit dem Jahr 2024 jeweils im Transferaufwand ausgewiesen und wird ab dem Jahr 2025 vollumfänglich vom Kanton übernommen.

# Bericht zum Voranschlag 2025 und Finanzplan 2026–2028

In einigen Gemeinden und Bezirken im Kanton führen diese Kantonsbeiträge zu Steuersenkungen. Gerne würden auch wir die Steuern senken. Aber aufgrund der aktuellen Schuldensituation (Nettoschuld per Ende 2023: CHF 23 Mio.) und im Kontext unserer geplanten Infrastrukturprojekten wird dies nicht möglich sein. Das bedeutet, dass wir für das Jahr 2025 planen den Steuerfuss analog dem aktuellen Jahr 2024 bei 95% einer Einheit zu belassen. Jedoch ist mit dem Start des Projekts «Sport und Kultur am See» mit einer Steuererhöhung auf 105% einer Einheit zu rechnen.

Aufgrund dieser Steuerfussanpassung sollte es für die Finanzplanjahre 2026 und 2027 möglich sein Ertragsüberschüsse zu generieren. Ab dem Planjahr 2028 ist aufgrund von erhöhten Abschreibungen von rund CHF 9,6 Mio. davon auszugehen, dass wir ein negatives Ergebnis von zirka CHF 1,1 Mio. ausweisen werden.

Festzuhalten gilt, dass wir vor Jahresfrist davon ausgegangen sind, dass aufgrund des Wegfalls des Sondersteuersatzes bei juristischen Personen, mit Mehreinnahmen bei den Fiskalerträgen von rund CHF 6 Mio. zu rechnen ist. Aktuelle Prognosen deuten jedoch darauf hin, dass diese Mehrerträge CHF 4,5 Mio. tiefer ausfallen als geplant.

Höchste Priorität gilt weiterhin der Generierung von liquiden Mitteln. Diese werden dazu benötigt, das zu verzinsende Fremdkapital nicht weiter ansteigen zu lassen und zukünftig bestehende Schulden amortisieren zu können. Dazu wird sicherlich der Steuerfuss zur Diskussion stehen, gleichzeitig gilt es die Ausgabenseite kritisch zu hinterfragen. Über beides entscheiden schlussendlich Sie, geschätzte Lachnerinnen und Lachner.

Für die Unterstützung beim Erstellen des Voranschlages 2025 bedanke ich mich im Namen des ganzen Gemeinderates recht herzlich bei allen Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter sowie allen Kommissionen. Mein spezieller Dank gilt den Mitarbeitenden im Bereich Finanzen für die stets angenehme und sehr gute Zusammenarbeit.

Lachen, im Oktober 2024

**Gemeindekassieramt Lachen**  
Roland Mischler, Säckelmeister

# Bericht zum Voranschlag 2025 und Finanzplan 2026–2028

## Gesamtübersicht

### Erfolgsrechnung

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Total betrieblicher Aufwand	38 981 080.09	44 977 860	46 211 500	46 551 800	47 958 900	54 085 200
Total betrieblicher Ertrag	-37 064 350.13	-38 696 710	-43 405 300	-46 907 600	-48 292 600	-52 198 100
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1 916 729.96</b>	<b>6 281 150</b>	<b>2 806 200</b>	<b>-355 800</b>	<b>-333 700</b>	<b>1 887 100</b>
Finanzaufwand	764 956.80	1 040 800	1 192 300	1 122 300	1 563 500	2 048 000
Finanzertrag	-8 131 756.30	-2 965 250	-2 497 400	-2 797 400	-2 797 400	-2 797 400
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-7 366 799.50</b>	<b>-1 924 450</b>	<b>-1 305 100</b>	<b>-1 675 100</b>	<b>-1 233 900</b>	<b>-749 400</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-5 450 069.54</b>	<b>4 356 700</b>	<b>1 501 100</b>	<b>-2 030 900</b>	<b>-1 567 600</b>	<b>1 137 700</b>
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0	0	0	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-5 450 069.54</b>	<b>4 356 700</b>	<b>1 501 100</b>	<b>-2 030 900</b>	<b>-1 567 600</b>	<b>1 137 700</b>
Total Aufwand	39 746 036.89	46 018 660	47 403 800	47 674 100	49 522 400	56 133 200
Total Ertrag	-45 196 106.43	-41 661 960	-45 902 700	-49 705 000	-51 090 000	-54 995 500

## Gesamtübersicht

### Investitionsrechnung

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Total Investitionsausgaben	9 222 891.83	10 008 000	15 290 000	31 943 500	38 802 300	19 402 000
Total Investitionseinnahmen	-3 775 958.29	-2 165 000	-3 240 000	-1 960 000	-1 941 300	-9 199 000
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>5 446 933.54</b>	<b>7 843 000</b>	<b>12 050 000</b>	<b>29 983 500</b>	<b>36 861 000</b>	<b>10 203 000</b>

# Bericht zum Voranschlag 2025 und Finanzplan 2026–2028

## Wesentliche Abweichungen

In den Kontobezeichnungen werden folgende Abkürzungen verwendet: VV = Verwaltungsvermögen, FV = Finanzvermögen, n.a.g. = nicht anders genannt

	Voranschlag Vorjahr	Voranschlag 2025	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
<b>0221 Bauverwaltung</b>				
0221.301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	764 700	683 400	-81 300	Reduktion Stellenetat aufgrund Neuorganisation der Abteilung.
0221.421 Gebühren für Amtshandlungen	-200 000	-280 000	-80 000	Mehreinnahmen aufgrund Verrechnungen aus den Werkstattverfahren.
<b>0290 Alter Schulhausplatz 1, Gemeindehaus</b>				
0290.314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	194 600	99 600	-95 000	Im Vorjahr waren Malerarbeiten im Haus und die Fensterläden budgetiert.
<b>0291 Alpenblickstrasse 22, Kombinierte Anlagen</b>				
0291.301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	98 000	0	-98 000	Austritt bisheriger Stelleninhaber, Neueintritt unter der Funktion «2170 Schulliegenschaften».
0291.314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	140 350	62 000	-78 350	Reduktion aufgrund Referenzzahlen der letzten Jahre.
0291.426 Rückerstattungen	0	-76 600	-76 600	(buchhalterische) Aufteilung Nebenkosten / Mietzinsen.
0291.447 Liegenschaftsertrag Verwaltungsvermögen	-425 900	-374 700	51 200	(buchhalterische) Aufteilung Nebenkosten / Mietzinsen.
<b>0292 Seeplatz 1, Betreibungsamt</b>				
0292.314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	21 500	99 000	77 500	Malerarbeiten Fensterläden, Unterhalt Fassade, Vogelschutz.
<b>2110 Kindergarten</b>				
2110.463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-325 400	-834 300	-508 900	Höhere Kantonsbeiträge (neu 50% anstatt 20%) an Lehrerbesoldung.
<b>2120 Primarstufe</b>				
2120.311 Nicht aktivierbare Anlagen	80 600	135 800	55 200	Austausch von veralteten IT-Geräten.
2120.330 Abschreibungen Sachanlagen VV	53 300	0	-53 300	Investition der ICT-Erneuerung aus dem Jahr 2020 ist per Ende 2024 komplett abgeschrieben.
2120.391 Dienstleistungen	0	113 800	113 800	Kosten der psychomotorischen Therapiestelle werden neu intern verrechnet.
2120.463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-1 012 300	-2 582 400	-1 570 100	Höhere Kantonsbeiträge (neu 50% anstatt 20%) an Lehrerbesoldung.
<b>2121 Psychomotorische Therapiestelle</b>				
2121.491 Dienstleistungen	0	-162 800	-162 800	Interne Verrechnung der Therapiekosten der Lachner Schülerinnen und Schüler.
<b>2170 Schulliegenschaften</b>				
2170.301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	496 000	656 900	160 900	Integration der Funktion «0291 Alpenblickstrasse 22, kombinierte Anlage» (100%) sowie Aufstockung um 100 Stellenprozent.
2170.491 Dienstleistungen	-776 300	-976 400	-200 100	Höhere interne Verrechnungen aufgrund der Etaterhöhung.
<b>2173 Äussere Haab 8–9, ehemals 36er-Schulhaus</b>				
2173.330 Abschreibungen Sachanlagen VV	346 500	0	-346 500	Im Vorjahr waren die Komplettabschreibungen der Abbruchkosten 36er-Schulhaus und Schulpavillons budgetiert.

# Bericht zum Voranschlag 2025 und Finanzplan 2026–2028

## Wesentliche Abweichungen

In den Kontobezeichnungen werden folgende Abkürzungen verwendet: VV = Verwaltungsvermögen, FV = Finanzvermögen, n.a.g. = nicht anders genannt

	Voranschlag Vorjahr	Voranschlag 2025	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
<b>2174 Seestrasse 36–38, Schulhausanlage Seefeld</b>				
2174.312 Ver- und Entsorgung Liegen- schaften Verwaltungsvermögen	301 000	250 000	-51 000	Reduktion aufgrund Referenzzahlen der letzten Jahre / Reduktion Energiekosten.
2174.391 Dienstleistungen	427 000	495 900	68 900	Höhere interne Verrechnungen aufgrund der Etaterhöhung in der Funktion «2170 Schulliegenschaften».
<b>2180 Tagesbetreuung</b>				
2180.301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	287 100	410 600	123 500	Erhöhung des Stellenetats aufgrund Nachfrage.
2180.423 Schul- und Kursgelder	-205 900	-267 800	-61 900	Höhere Einnahmen aufgrund der regen Beanspruchung des Angebotes.
<b>2190 Schulleitung</b>				
2190.301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	481 000	546 700	65 700	Etaterhöhung um 40%, Teuerungsausgleich sowie individuelle Lohnanpassungen.
<b>2200 Sonderschulen</b>				
2200.363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	689 400	806 600	117 200	Höhere Anzahl der Sonderschulkinder.
<b>3290 Kultur, n.a.g.</b>				
3290.498 Übertragungen	-146 200	0	146 200	Keine Finanzierung mehr durch Rossié-Fonds möglich, da aufgebraucht.
<b>3422 Seebad</b>				
3422.314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	172 000	94 000	-78 000	Weniger hohe Unterhaltskosten für das Gebäude und im Vorjahr waren Unterhaltsarbeiten im Tiefbau vorge- sehen.
<b>4122 Biberzeldenstrasse 3–5, Alters- und Pflegeheim</b>				
4122.314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	263 000	195 500	-67 500	Weniger grosse Posten im baulichen Unterhalt.
4122.330 Abschreibungen Sachanlagen VV	103 100	166 800	63 700	Abschreibung des neuen Telefonie- und Notrufsystems über fünf Jahre.
<b>4210 Ambulante Krankenpflege</b>				
4210.426 Rückerstattungen	-50 000	0	50 000	Budgetierung entfällt, wird seit 1.1.2024 durch Spitex Untermarch direkt mit den Beiträgen verrechnet.
<b>5120 Prämienverbilligungen</b>				
5120.363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	612 500	182 000	-430 500	IPV wird ab 1.1.2025 vollumfänglich durch Kt. SZ übernommen, Gemeinde übernimmt nur noch Kosten- beteiligung KVG.
<b>5340 Wohnen im Alter (ohne Pflege)</b>				
5340.312 Ver- und Entsorgung Liegen- schaften Verwaltungsvermögen	217 000	163 500	-53 500	Anpassung aufgrund Referenzzahlen der letzten Jahre.
5340.426 Rückerstattungen	-3 000	-168 400	-165 400	(buchhalterische) Aufteilung Nebenkosten / Mietzinsen.
5340.447 Liegenschaftsertrag Verwaltungsvermögen	-700 000	-536 600	163 400	(buchhalterische) Aufteilung Nebenkosten / Mietzinsen.

# Bericht zum Voranschlag 2025 und Finanzplan 2026–2028

## Wesentliche Abweichungen

In den Kontobezeichnungen werden folgende Abkürzungen verwendet: VV = Verwaltungsvermögen, FV = Finanzvermögen, n.a.g. = nicht anders genannt

	Voranschlag Vorjahr	Voranschlag 2025	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
<b>5440 Jugendschutz</b>				
5440.363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	200 000	358 000	158 000	Massnahmen im Kinderschutz wieder zunehmend (v.a sozialpädagogische Familienbegleitung), Beitrag an Bezirk für Jugendraum Siebnen.
<b>5451 Kindertagesstätten und Kinderhorte</b>				
5451.363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	103 000	253 000	150 000	Beiträge für ein ganzes Jahr für betreute Kinder in SEB und KITA gem. Kinderbetreuungsgesetz, welches per 1. Juni 2024 in Kraft trat.
<b>5720 Wirtschaftliche Hilfe</b>				
5720.463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-820 000	-940 000	-120 000	Höher zu erwartende ALV-Taggelder sowie Löhne, welche abgetreten sind.
<b>5730 Asylwesen</b>				
5730.363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1 350 000	1 500 000	150 000	Neue Zuweisungen, S-Status müssen Brillen-, Zahnarztkosten u.ä. übernommen werden; Mietobjekte können nicht vollumfänglich mit Bund verrechnet werden.
5730.426 Rückerstattungen	-4 000	-63 000	-59 000	Mieten von Selbstzahlern mit S-, N- oder F-Ausländer-Status.
<b>5790 Fürsorge n.a.g.</b>				
5790.301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	629 400	716 400	87 000	Erhöhung des Stellenetats aufgrund Inkrafttreten des neuen Kinderbetreuungsgesetzes per 1. Juni 2024.
<b>6150 Gemeindestrassen</b>				
6150.312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	296 500	217 000	-79 500	Anpassung Budget 2025 gemäss Rechnung 2023.
6150.313 Dienstleistungen und Honorare	104 000	226 000	122 000	Es stehen diverse Projekte an, wo Dritte die Planung übernehmen (Kreuzplatz, Landsgemeindeweg, Glärnischbrücke, Poststrasse).
6150.424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-227 000	-110 000	117 000	Anpassung Budget 2025 gemäss Rechnung 2023.
<b>6152 Parkgeschoss Sagenriet</b>				
6152.314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	38 700	133 700	95 000	Erneuerung Markierungen, Ersatz System Ein- und Ausfahrt, inkl. Schranken (End-of-Life).
<b>6340 Verkehrsplanung allgemein</b>				
6340.313 Dienstleistungen und Honorare	60 000	0	-60 000	Das Konzept zur Förderung der Elektromobilität fällt im 2025 weg.
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>				
7200.313 Dienstleistungen und Honorare	65 000	135 500	70 500	Kanalisationsprogramm, Auswertungen Teilaufnahmen OST/West.
7200.314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	50 000	140 000	90 000	Aufnahmearbeiten der Kanalisation.
7200.366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	188 600	246 600	58 000	Aufgrund der höheren Investitionsbeiträge an die ARA Untermarch.
<b>7300 Abfallwirtschaft</b>				
7300.424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-185 000	-305 000	-120 000	Mehreinnahmen zufolge Gebührenerhöhung auf CHF 50.-exkl. MwSt.
<b>7710 Friedhof und Bestattung</b>				
7710.314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	123 000	59 000	-64 000	Tiefere Unterhaltskosten; im 2024 waren grössere Projekte wie «Ersatz Friedhofmauer» oder «Ersatz Hecken» enthalten.

# Bericht zum Voranschlag 2025 und Finanzplan 2026–2028

## Wesentliche Abweichungen

In den Kontobezeichnungen werden folgende Abkürzungen verwendet: VV = Verwaltungsvermögen, FV = Finanzvermögen, n.a.g. = nicht anders genannt

	Voranschlag Vorjahr	Voranschlag 2025	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
<b>8400 Tourismus</b>				
8400.363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	102 500.00	26 400.00	-76 100.00	Im 2024 war u.a. Unterstützungsbeitrag an Eidg. Schwing- und Älplerfest enthalten sowie Reserve Verein Zämä Lachen.
<b>9100 Steuern</b>				
9100.401 Direkte Steuern juristische Personen	-5 600 000.00	-6 955 000.00	-1 355 000.00	Mehreinnahmen zufolge Wegfall Sondersteuersatz für juristische Personen.
<b>9300 Finanz- und Lastenausgleich</b>				
9300.362 Finanz- und Lastenausgleich	0.00	261 800.00	261 800.00	Horizontaler Ressourcenausgleich / Auswirkung Finanz- und Aufgabenprüfung 2022 Kanton Schwyz.
9300.462 Finanz- und Lastenausgleich	0.00	-286 200.00	-286 200.00	Soziodemografischer Lastenausgleich / Auswirkung Finanz- und Aufgabenprüfung 2022 Kanton Schwyz.
<b>9610 Zinsen</b>				
9610.446 Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen (VV)	-300 000.00	0.00	300 000.00	Wegfall der Dividende der EW Lachen AG.
<b>9633 Seidenstrasse 15, Mehrfamilienhaus</b>				
9633.343 Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen	104 300.00	52 800.00	-51 500.00	Im 2024 waren Instandsetzungsarbeiten (Balkone) budgetiert.
<b>9636 Mittlere Bahnhofstrasse 1, Geschäftliegenschaft</b>				
9636.343 Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen	30 600.00	144 400.00	113 800.00	Kosten für Heizungsersatz geplant.
<b>9637 Mittlere Bahnhofstrasse 3, Wohn- und Geschäftliegenschaft</b>				
9637.343 Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen	39 600.00	97 200.00	57 600.00	Kosten für Heizungsersatz geplant.
<b>9900 Spezialfinanzierung für Soziales, Sport, Kultur und Standortförderung</b>				
9900.398 Übertragungen	253 200.00	34 400.00	-218 800.00	Rest-Reserve des Rossié-Fonds wird noch aufgebraucht.

# Erfolgsrechnung

## Gestufter Erfolgsausweis

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
30 Personalaufwand	13 587 626.77	14 819 600	15 602 000	15 939 200	16 293 600	16 651 600
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7 151 047.28	10 026 140	9 994 100	8 858 500	8 948 700	9 075 700
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4 145 490.60	3 988 500	3 725 700	4 237 800	4 556 600	9 603 700
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0	0	0	0
36 Transferaufwand	11 475 856.50	12 836 550	13 378 700	13 634 700	13 844 300	14 013 900
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0	0	0	0
39 Interne Verrechnungen	3 285 324.08	3 843 550	4 010 000	4 121 100	4 627 200	5 162 500
90 Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im EK	-664 265.14	-536 480	-499 000	-239 500	-311 500	-422 200
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>38 981 080.09</b>	<b>44 977 860</b>	<b>46 211 500</b>	<b>46 551 800</b>	<b>47 958 900</b>	<b>54 085 200</b>
40 Fiskalertrag	-24 388 780.20	-24 610 000	-26 390 000	-29 707 600	-30 476 400	-31 252 400
41 Regalien und Konzessionen	-91 865.10	-93 000	-123 000	-92 000	-92 000	-92 000
42 Entgelte	-4 272 329.56	-4 450 210	-4 710 000	-4 736 300	-4 771 200	-4 800 300
43 Verschiedene Erträge	-30 894.95	-250	-300	-300	-300	-300
45 Entnahmen aus Fonds und Spf	0.00	-39 500	-20 400	-47 500	-47 500	-2 547 500
46 Transferertrag	-4 995 156.24	-5 660 200	-8 151 600	-8 202 800	-8 278 000	-8 343 100
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0	0	0	0
49 Interne Verrechnungen	-3 285 324.08	-3 843 550	-4 010 000	-4 121 100	-4 627 200	-5 162 500
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>-37 064 350.13</b>	<b>-38 696 710</b>	<b>-43 405 300</b>	<b>-46 907 600</b>	<b>-48 292 600</b>	<b>-52 198 100</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1 916 729.96</b>	<b>6 281 150</b>	<b>2 806 200</b>	<b>-355 800</b>	<b>-333 700</b>	<b>1 887 100</b>
34 Finanzaufwand	764 956.80	1 040 800	1 192 300	1 122 300	1 563 500	2 048 000
44 Finanzertrag	-8 131 756.30	-2 965 250	-2 497 400	-2 797 400	-2 797 400	-2 797 400
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-7 366 799.50</b>	<b>-1 924 450</b>	<b>-1 305 100</b>	<b>-1 675 100</b>	<b>-1 233 900</b>	<b>-749 400</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-5 450 069.54</b>	<b>4 356 700</b>	<b>1 501 100</b>	<b>-2 030 900</b>	<b>-1 567 600</b>	<b>1 137 700</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0	0	0	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-5 450 069.54</b>	<b>4 356 700</b>	<b>1 501 100</b>	<b>-2 030 900</b>	<b>-1 567 600</b>	<b>1 137 700</b>
Total Aufwand	39 746 036.89	46 018 660	47 403 800	47 674 100	49 522 400	56 133 200
Total Ertrag	-45 196 106.43	-41 661 960	-45 902 700	-49 705 000	-51 090 000	-54 995 500

(+): Aufwand, Defizit, Verschlechterung

(-): Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

# Erfolgsrechnung

## Zusammenzug nach Funktionen

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	2 923 459.14	3 967 950	3 843 200	3 617 700	3 672 600	3 757 200
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	341 351.26	491 050	532 100	470 300	478 100	485 500
2 BILDUNG	10 836 079.77	11 841 150	10 120 600	10 654 800	11 228 400	13 974 900
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1 190 952.65	1 991 750	2 078 800	2 073 500	2 237 300	2 477 800
4 GESUNDHEIT	3 058 496.63	3 482 550	3 666 300	3 703 400	3 794 100	3 886 600
5 SOZIALE SICHERHEIT	3 467 528.01	4 452 500	4 434 100	4 368 100	4 408 200	4 449 200
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	2 011 193.83	2 601 750	2 828 400	2 720 500	2 971 300	3 155 200
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	668 224.61	927 550	861 900	866 400	878 900	892 000
8 VOLKSWIRTSCHAFT	-32 770.82	6 700	-74 200	-19 200	-18 300	-17 500
9 FINANZEN UND STEUERN	-29 914 584.62	-25 406 250	-26 790 100	-30 486 400	-31 218 200	-31 923 200
<b>Ertragsüberschuss (-)</b>						
<b>Aufwandüberschuss (+)</b>	<b>-5 450 069.54</b>	<b>4 356 700</b>	<b>1 501 100</b>	<b>-2 030 900</b>	<b>-1 567 600</b>	<b>1 137 700</b>

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>E Erfolgsrechnung</b>	<b>-5 450 069.54</b>	<b>4 356 700</b>	<b>1 501 100</b>	<b>-2 030 900</b>	<b>-1 567 600</b>	<b>1 137 700</b>
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>2 923 459.14</b>	<b>3 967 950</b>	<b>3 843 200</b>	<b>3 617 700</b>	<b>3 672 600</b>	<b>3 757 200</b>
<b>01 Legislative und Exekutive</b>	<b>567 472.67</b>	<b>723 600</b>	<b>683 700</b>	<b>688 300</b>	<b>697 100</b>	<b>702 900</b>
<b>0110 Legislative</b>	<b>133 388.61</b>	<b>141 600</b>	<b>134 600</b>	<b>135 200</b>	<b>140 000</b>	<b>141 700</b>
30 Personalaufwand	22 301.45	29 200	26 200	25 300	28 300	28 500
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	112 173.60	114 500	108 800	110 300	112 000	113 600
39 Interne Verrechnungen	2 484.11	1 400	3 100	3 100	3 200	3 200
46 Transferertrag	-3 570.55	-3 500	-3 500	-3 500	-3 500	-3 600
<b>0120 Exekutive</b>	<b>434 084.06</b>	<b>582 000</b>	<b>549 100</b>	<b>553 100</b>	<b>557 100</b>	<b>561 200</b>
30 Personalaufwand	285 289.10	362 000	373 900	375 300	376 700	378 100
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	139 095.27	212 300	162 400	164 800	167 300	169 800
39 Interne Verrechnungen	13 011.69	13 900	19 000	19 200	19 400	19 600
42 Entgelte	-3 312.00	-6 200	-6 200	-6 200	-6 300	-6 300
<b>02 Allgemeine Dienste</b>	<b>2 355 986.47</b>	<b>3 244 350</b>	<b>3 159 500</b>	<b>2 929 400</b>	<b>2 975 500</b>	<b>3 054 300</b>
<b>0210 Finanz- und Steuerverwaltung</b>	<b>496 986.46</b>	<b>542 750</b>	<b>600 900</b>	<b>611 000</b>	<b>621 400</b>	<b>631 900</b>
30 Personalaufwand	516 060.07	520 100	568 700	577 100	585 500	594 200
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	91 037.57	137 900	139 500	141 200	143 300	145 300
36 Transferaufwand	1 585.00					
39 Interne Verrechnungen	126 693.79	103 000	110 000	111 100	112 300	113 300
42 Entgelte	-45 751.92	-42 000	-42 000	-42 200	-42 400	-42 600
43 Übrige Erträge	-22 240.00	-250	-300	-300	-300	-300
46 Transferertrag	-146 330.55	-152 000	-151 000	-151 700	-152 500	-153 300
49 Interne Verrechnungen	-24 067.50	-24 000	-24 000	-24 200	-24 500	-24 700
<b>0220 Allgemeine Dienste, übrige</b>	<b>1 359 969.23</b>	<b>1 380 450</b>	<b>1 381 200</b>	<b>1 328 400</b>	<b>1 350 500</b>	<b>1 373 300</b>
30 Personalaufwand	1 024 752.24	1 055 300	1 081 600	1 097 600	1 114 000	1 130 500
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	314 263.48	314 750	292 100	220 800	224 100	227 600
39 Interne Verrechnungen	137 912.91	122 600	127 200	130 800	134 400	138 400
42 Entgelte	-9 503.90	-6 400	-6 300	-6 300	-6 300	-6 400
46 Transferertrag		-500	-500	-500	-500	-500
49 Interne Verrechnungen	-107 455.50	-105 300	-112 900	-114 000	-115 200	-116 300
<b>0221 Bauverwaltung</b>	<b>800 698.41</b>	<b>1 084 050</b>	<b>955 500</b>	<b>959 500</b>	<b>976 700</b>	<b>994 500</b>
30 Personalaufwand	760 518.36	950 550	854 200	866 800	879 700	892 700
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	379 086.21	382 000	407 200	400 300	406 300	412 500
39 Interne Verrechnungen	104 518.84	127 000	111 100	112 200	113 200	114 600
42 Entgelte	-308 125.00	-201 500	-281 000	-282 400	-283 800	-285 200
49 Interne Verrechnungen	-135 300.00	-174 000	-136 000	-137 400	-138 700	-140 100
<b>0222 Informatik</b>						
30 Personalaufwand	98 248.65	71 600	58 600	59 400	60 300	61 200
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	432 521.20	414 500	425 700	432 200	438 500	445 100
39 Interne Verrechnungen	626.55					
42 Entgelte	-24 385.05					
49 Interne Verrechnungen	-507 011.35	-486 100	-484 300	-491 600	-498 800	-506 300

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>0290 Alter Schulhausplatz 1, Gemeindehaus</b>	<b>239 548.45</b>	<b>371 800</b>	<b>307 300</b>	<b>220 400</b>	<b>224 300</b>	<b>229 400</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	134 272.29	267 900	175 100	88 400	90 700	93 200
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	59 200.00	59 200	62 400	62 400	62 400	62 400
39 Interne Verrechnungen	58 732.56	62 200	82 500	82 400	84 100	86 800
46 Transferertrag	-10 156.40	-15 000	-10 000	-10 100	-10 100	-10 200
49 Interne Verrechnungen	-2 500.00	-2 500	-2 700	-2 700	-2 800	-2 800
<b>0291 Alpenblickstrasse 22, kombinierte Anlagen</b>	<b>-401 325.54</b>	<b>-324 050</b>	<b>-402 600</b>	<b>-454 900</b>	<b>-478 500</b>	<b>-479 200</b>
30 Personalaufwand	116 797.50	121 900				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	94 335.59	203 550	168 200	117 100	94 700	95 200
36 Transferaufwand			2 500	2 500	2 500	2 500
39 Interne Verrechnungen	17 566.54	25 900	73 800	74 600	75 300	76 100
42 Entgelte			-76 600	-76 600	-76 600	-76 600
44 Finanzertrag	-390 539.95	-425 900	-374 700	-374 700	-374 700	-374 700
49 Interne Verrechnungen	-239 485.22	-249 500	-195 800	-197 800	-199 700	-201 700
<b>0292 Seeplatz 1, Betreibungsamt</b>	<b>-43 043.88</b>	<b>-10 900</b>	<b>70 900</b>	<b>70 000</b>	<b>71 900</b>	<b>74 100</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	16 479.73	45 500	129 600	128 600	130 500	132 600
39 Interne Verrechnungen	4 636.14	9 300	5 900	6 000	6 000	6 100
42 Entgelte			-7 500	-7 500	-7 500	-7 500
44 Finanzertrag	-64 159.75	-65 700	-57 100	-57 100	-57 100	-57 100
<b>0293 Seefeld 9, alte Werkhofanlage</b>	<b>5 584.96</b>	<b>9 900</b>	<b>20 400</b>	<b>10 500</b>	<b>10 600</b>	<b>10 700</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1 202.95	5 400	14 400	4 400	4 500	4 500
36 Transferaufwand			500	500	500	500
39 Interne Verrechnungen	4 862.01	5 000	6 000	6 100	6 100	6 200
44 Finanzertrag	-480.00	-500	-500	-500	-500	-500
<b>0294 Bürgerheimstrasse 15, Bürgerheim</b>	<b>56 487.83</b>	<b>107 550</b>	<b>89 800</b>	<b>57 500</b>	<b>61 300</b>	<b>64 800</b>
30 Personalaufwand	81 080.45	45 850	46 400	47 000	47 700	48 300
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	174 890.36	196 300	200 800	168 700	171 800	174 800
36 Transferaufwand			700			
39 Interne Verrechnungen	5 297.51	3 800	4 800	4 800	4 900	4 900
42 Entgelte	-1 857.40	-1 200	-1 500	-1 500	-1 500	-1 500
44 Finanzertrag	-174 564.65	-130 000	-150 000	-150 000	-150 000	-150 000
49 Interne Verrechnungen	-28 358.44	-7 200	-11 400	-11 500	-11 600	-11 700
<b>0295 Rosengartenstrasse 12, Kaufmännische Berufsschule</b>	<b>-37 497.80</b>	<b>200 300</b>	<b>254 100</b>	<b>244 800</b>	<b>254 800</b>	<b>272 100</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	103 049.23	97 900	104 600	90 900	92 300	93 700
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	495 045.46	508 100	515 000	526 600	526 600	526 600
36 Transferaufwand			1 000	1 000	1 000	1 000
39 Interne Verrechnungen	50 862.51	73 500	69 500	62 300	70 900	86 800
44 Finanzertrag	-686 455.00	-479 200	-436 000	-436 000	-436 000	-436 000
<b>0296 Äussere Haab 10, Schulhaus am Park</b>	<b>-121 421.65</b>	<b>-117 500</b>	<b>-118 000</b>	<b>-117 800</b>	<b>-117 500</b>	<b>-117 300</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	12 181.25	15 500	15 500	15 700	16 000	16 200
42 Entgelte	-700.00					
44 Finanzertrag	-132 902.90	-133 000	-133 500	-133 500	-133 500	-133 500

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	<b>341 351.26</b>	<b>491 050</b>	<b>532 100</b>	<b>470 300</b>	<b>478 100</b>	<b>485 500</b>
<b>12 Rechtsprechung</b>	<b>13 025.80</b>	<b>12 000</b>	<b>17 900</b>	<b>18 100</b>	<b>18 600</b>	<b>18 900</b>
<b>1200 Rechtsprechung</b>	<b>13 025.80</b>	<b>12 000</b>	<b>17 900</b>	<b>18 100</b>	<b>18 600</b>	<b>18 900</b>
30 Personalaufwand	17 099.70	17 200	20 900	21 200	21 500	21 800
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2 926.10	4 300	4 300	4 300	4 400	4 500
39 Interne Verrechnungen	2 500.00	2 500	2 700	2 700	2 800	2 800
42 Entgelte	-9 500.00	-12 000	-10 000	-10 100	-10 100	-10 200
<b>14 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>248 126.72</b>	<b>318 700</b>	<b>361 000</b>	<b>366 600</b>	<b>372 600</b>	<b>378 200</b>
<b>1400 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>122 782.07</b>	<b>135 800</b>	<b>141 500</b>	<b>144 500</b>	<b>147 700</b>	<b>150 900</b>
30 Personalaufwand	173 255.84	226 500	215 400	218 400	221 800	225 000
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	30 876.84	12 900	9 500	9 600	9 600	9 700
36 Transferaufwand	91 906.50	81 000	81 000	81 500	81 800	82 300
39 Interne Verrechnungen	48 228.90	50 400	55 600	56 100	56 700	57 200
42 Entgelte	-221 475.01	-235 000	-220 000	-221 100	-222 200	-223 300
43 Übrige Erträge	-11.00					
<b>1403 Betreuungswesen</b>	<b>55 350.00</b>	<b>46 000</b>	<b>56 000</b>	<b>56 300</b>	<b>56 600</b>	<b>56 800</b>
36 Transferaufwand	55 350.00	46 000	56 000	56 300	56 600	56 800
<b>1405 Zivilstandsamt</b>	<b>32 389.30</b>	<b>33 400</b>	<b>38 100</b>	<b>38 300</b>	<b>38 500</b>	<b>38 700</b>
36 Transferaufwand	32 389.30	33 400	38 100	38 300	38 500	38 700
<b>1406 Markt-/Wirtschaftswesen</b>	<b>29 070.20</b>	<b>94 000</b>	<b>119 400</b>	<b>121 400</b>	<b>123 600</b>	<b>125 500</b>
30 Personalaufwand	12 492.80	22 850	27 850	28 000	28 000	28 000
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	64 890.89	147 850	127 750	129 600	131 600	133 500
36 Transferaufwand	675.00	650	1 000	1 000	1 000	1 000
39 Interne Verrechnungen	40 772.96	21 200	50 400	50 900	51 400	51 900
41 Regalien und Konzessionen	-2 100.00	-3 000	-2 000	-2 000	-2 000	-2 000
42 Entgelte	-87 361.45	-95 550	-85 600	-86 100	-86 400	-86 900
43 Übrige Erträge	-300.00					
<b>1409 Kataster- und Vermessungswesen</b>	<b>8 535.15</b>	<b>9 500</b>	<b>6 000</b>	<b>6 100</b>	<b>6 200</b>	<b>6 300</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	8 535.15	9 500	6 000	6 100	6 200	6 300
<b>15 Feuerwehr</b>						
<b>1500 Feuerwehr</b>						
30 Personalaufwand	117 343.49	132 300	135 700	138 500	141 500	144 500
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	151 151.51	195 880	226 500	158 100	161 000	164 100
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	27 600.00	27 600	27 600	40 100	40 100	40 100
34 Finanzaufwand	1 726.15	1 300	1 900	1 900	1 900	1 900
36 Transferaufwand	7 500.00	5 000	7 500	7 500	7 600	7 600
39 Interne Verrechnungen	127 144.13	131 400	132 100	132 900	134 500	136 300
42 Entgelte	-393 788.35	-373 000	-370 000	-371 900	-373 700	-375 600
44 Finanzertrag	-726.85	-500	-500	-500	-500	-500
46 Transferertrag	-19 995.00	-3 000	-3 000	-3 000	-3 000	-3 000
49 Interne Verrechnungen			-1 800	-1 800	-1 800	-1 800
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-17 955.08	-116 980	-156 000	-101 800	-107 600	-113 600

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>16 Verteidigung</b>	<b>80 198.74</b>	<b>160 350</b>	<b>153 200</b>	<b>85 600</b>	<b>86 900</b>	<b>88 400</b>
<b>1610 Militärische Verteidigung</b>	<b>26 594.86</b>	<b>58 600</b>	<b>83 200</b>	<b>38 300</b>	<b>38 600</b>	<b>39 100</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3 726.65	26 000	50 600	5 700	5 700	5 900
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	7 700.00	7 700	7 700	7 700	7 700	7 700
36 Transferaufwand	14 523.30	23 900	24 000	24 100	24 200	24 300
39 Interne Verrechnungen	644.91	1 000	900	800	1 000	1 200
<b>1620 Zivilschutz</b>	<b>36 515.63</b>	<b>81 500</b>	<b>57 100</b>	<b>34 100</b>	<b>34 900</b>	<b>35 900</b>
30 Personalaufwand	2 617.65	3 200	3 200	3 400	3 500	3 500
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	24 190.15	50 100	29 200	17 400	17 600	18 000
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen		4 600	2 200	2 200	2 200	2 200
36 Transferaufwand	4 066.50	16 300	24 200	24 500	24 800	25 200
39 Interne Verrechnungen	15 280.23	21 800	13 900	14 200	14 400	14 600
42 Entgelte		-700				
44 Finanzertrag	-8 450.00	-7 800	-7 800	-7 800	-7 800	-7 800
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		-5 000		-12 000	-12 000	-12 000
46 Transferertrag	-1 188.90	-1 000	-1 000	-1 000	-1 000	-1 000
49 Interne Verrechnungen			-6 800	-6 800	-6 800	-6 800
<b>1621 Sanitätsdienstliches Ersteinsatz- element (SEE)</b>	<b>17 088.25</b>	<b>20 250</b>	<b>12 900</b>	<b>13 200</b>	<b>13 400</b>	<b>13 400</b>
30 Personalaufwand	14 130.35	12 950	8 650	8 900	9 000	9 000
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2 957.90	7 300	4 250	4 300	4 400	4 400
<b>2 Bildung</b>	<b>10 836 079.77</b>	<b>11 841 150</b>	<b>10 120 600</b>	<b>10 654 800</b>	<b>11 228 400</b>	<b>13 974 900</b>
<b>21 Obligatorische Schule</b>	<b>10 336 958.57</b>	<b>11 151 750</b>	<b>9 314 000</b>	<b>9 844 200</b>	<b>10 413 700</b>	<b>13 156 100</b>
<b>2110 Kindergarten</b>	<b>1 301 176.24</b>	<b>1 400 500</b>	<b>936 700</b>	<b>966 000</b>	<b>1 012 100</b>	<b>1 059 900</b>
30 Personalaufwand	1 568 030.98	1 657 450	1 655 100	1 703 300	1 752 900	1 804 200
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	52 909.36	62 950	71 300	56 600	57 200	58 000
39 Interne Verrechnungen	620.45	7 500	57 000	57 100	57 200	57 200
42 Entgelte	-2 682.00					
46 Transferertrag	-317 702.55	-327 400	-846 700	-851 000	-855 200	-859 500
<b>2120 Primarstufe</b>	<b>4 888 807.44</b>	<b>5 244 500</b>	<b>4 134 100</b>	<b>4 239 700</b>	<b>4 413 600</b>	<b>4 592 200</b>
30 Personalaufwand	5 175 373.12	5 559 000	5 854 300	6 026 000	6 202 800	6 384 900
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	632 003.47	679 200	795 200	742 300	752 700	762 500
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	53 300.00	53 300				
36 Transferaufwand	3 201.00	3 200	4 400	4 400	4 400	4 500
39 Interne Verrechnungen	844.25		113 800	113 800	113 800	113 800
42 Entgelte	-28 041.70	-26 500	-17 700	-17 800	-17 900	-18 000
46 Transferertrag	-947 872.70	-1 014 700	-2 606 400	-2 619 400	-2 632 500	-2 645 700
49 Interne Verrechnungen		-9 000	-9 500	-9 600	-9 700	-9 800
<b>2121 Psychomotorische Therapiestelle Primarstufe</b>	<b>101 424.63</b>	<b>132 600</b>				
30 Personalaufwand	331 005.09	359 800	396 700	408 200	420 300	432 700
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	13 651.14	31 700	30 100	24 200	24 500	24 900
39 Interne Verrechnungen	52 443.40	51 100	51 100	51 600	52 200	52 700
46 Transferertrag	-295 675.00	-310 000	-315 100	-316 700	-318 300	-319 900
49 Interne Verrechnungen			-162 800	-167 300	-178 700	-190 400

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>2140 Musikschulen</b>	<b>322 675.75</b>	<b>318 000</b>	<b>326 000</b>	<b>327 600</b>	<b>329 300</b>	<b>330 900</b>
36 Transferaufwand	322 675.75	318 000	326 000	327 600	329 300	330 900
<b>2170 Schulliegenschaften</b>						
30 Personalaufwand	551 311.79	599 600	801 100	813 200	825 400	837 600
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	150 867.87	171 200	168 700	171 300	173 800	176 400
39 Interne Verrechnungen	1 907.63	7 500	6 600	6 600	6 800	6 800
42 Entgelte		-2 000				
49 Interne Verrechnungen	-704 087.29	-776 300	-976 400	-991 100	-1 006 000	-1 020 800
<b>2171 Landsgemeineweg 12, Kindergarten</b>	<b>160 394.43</b>	<b>197 400</b>	<b>263 500</b>	<b>243 600</b>	<b>247 100</b>	<b>251 700</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	44 716.51	70 500	126 800	107 600	109 100	110 700
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	95 500.00	95 600	95 500	95 500	95 500	95 500
39 Interne Verrechnungen	56 924.17	62 800	72 700	72 000	74 000	77 000
42 Entgelte			-4 200	-4 200	-4 200	-4 200
44 Finanzertrag	-36 746.25	-31 500	-27 300	-27 300	-27 300	-27 300
<b>2172 Gerbiweg 8, Kindergarten</b>	<b>46 485.42</b>	<b>86 800</b>	<b>53 900</b>	<b>51 400</b>	<b>52 700</b>	<b>54 500</b>
30 Personalaufwand	514.00					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	38 080.86	68 300	66 900	65 400	66 300	67 400
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	45 000.00	45 000	45 000	45 000	45 000	45 000
36 Transferaufwand			100			
39 Interne Verrechnungen	52 107.06	57 700	27 200	26 800	27 700	28 900
42 Entgelte			-5 000	-5 000	-5 000	-5 000
44 Finanzertrag	-39 840.60	-36 100	-32 200	-32 200	-32 200	-32 200
49 Interne Verrechnungen	-49 375.90	-48 100	-48 100	-48 600	-49 100	-49 600
<b>2173 Äussere Haab 8-9, ehemals 36er-Schulhaus</b>	<b>720 865.06</b>	<b>386 000</b>	<b>52 400</b>	<b>172 300</b>	<b>452 200</b>	<b>2 877 200</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	82 006.05	126 500	102 000	103 600	105 000	106 600
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	707 515.20	346 500				2 277 200
39 Interne Verrechnungen	11 478.26	33 000	50 400	169 400	448 600	595 500
42 Entgelte	-48 328.80	-85 000	-65 000	-65 300	-65 700	-66 000
49 Interne Verrechnungen	-31 805.65	-35 000	-35 000	-35 400	-35 700	-36 100
<b>2174 Seestrasse 36-38, Schulhausanlage Seefeld</b>	<b>1 666 219.74</b>	<b>1 929 250</b>	<b>1 935 500</b>	<b>1 899 600</b>	<b>1 929 900</b>	<b>1 976 200</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	370 563.83	579 850	510 000	483 300	490 500	497 600
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	816 600.00	816 600	825 800	825 800	825 800	825 800
36 Transferaufwand			3 700	3 700	3 700	3 700
39 Interne Verrechnungen	481 148.01	542 800	602 000	592 800	615 900	655 100
42 Entgelte	-452.10	-10 000	-5 000	-5 000	-5 000	-5 000
44 Finanzertrag	-1 640.00		-1 000	-1 000	-1 000	-1 000
<b>2175 Seestrasse 31, Doppelturnhalle mit Lernschwimmbecken</b>	<b>361 236.62</b>	<b>570 600</b>	<b>548 500</b>	<b>493 600</b>	<b>497 400</b>	<b>501 000</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	332 699.32	475 100	411 800	355 800	357 200	357 600
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	37 100.00	37 100	37 100	37 100	37 100	37 100
36 Transferaufwand			1 700	1 700	1 700	1 700
39 Interne Verrechnungen	107 769.35	135 900	175 400	176 500	178 900	182 100
42 Entgelte	-17 500.00					
44 Finanzertrag	-98 832.05	-77 500	-77 500	-77 500	-77 500	-77 500

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>2176 Äussere Haab 11, alte Turnhalle</b>	<b>31 877.23</b>	<b>50 150</b>	<b>41 100</b>	<b>41 200</b>	<b>42 100</b>	<b>42 700</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7 228.71	24 750	13 700	13 300	13 700	13 800
39 Interne Verrechnungen	39 247.02	45 900	47 900	48 400	48 900	49 400
42 Entgelte		-500	-500	-500	-500	-500
44 Finanzertrag	-14 598.50	-20 000	-20 000	-20 000	-20 000	-20 000
<b>2177 Biberzeldenstrasse, Prov. Doppeltturnhalle</b>			<b>8 400</b>	<b>380 200</b>	<b>385 500</b>	<b>395 700</b>
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen				350 000	350 000	350 000
39 Interne Verrechnungen			8 400	30 200	35 500	45 700
<b>2180 Tagesbetreuung</b>	<b>-36 476.47</b>	<b>15 200</b>	<b>101 100</b>	<b>106 200</b>	<b>113 900</b>	<b>121 300</b>
30 Personalaufwand	275 127.63	352 200	507 800	515 400	523 100	530 700
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	88 887.30	156 400	187 200	187 600	190 700	193 400
39 Interne Verrechnungen		1 500	1 500	1 500	1 500	1 500
42 Entgelte	-399 250.50	-494 900	-595 400	-598 300	-601 400	-604 300
49 Interne Verrechnungen	-1 240.90					
<b>2190 Schulleitung</b>	<b>683 376.29</b>	<b>707 650</b>	<b>778 300</b>	<b>785 400</b>	<b>797 100</b>	<b>809 000</b>
30 Personalaufwand	577 845.21	614 700	706 700	717 200	728 000	738 600
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	106 096.48	92 950	71 600	68 200	69 100	70 400
42 Entgelte	-565.40					
<b>2191 Obligatorische Schule, n.a.g.</b>	<b>88 896.19</b>	<b>113 100</b>	<b>134 500</b>	<b>137 400</b>	<b>140 800</b>	<b>143 800</b>
30 Personalaufwand	132 099.09	201 200	218 600	221 700	225 300	228 500
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	29 715.45	4 200	25 900	26 300	26 600	27 000
42 Entgelte	-72 918.35	-92 300	-110 000	-110 600	-111 100	-111 700
<b>22 Sonderschulen</b>	<b>499 121.20</b>	<b>689 400</b>	<b>806 600</b>	<b>810 600</b>	<b>814 700</b>	<b>818 800</b>
<b>2200 Sonderschulen</b>	<b>499 121.20</b>	<b>689 400</b>	<b>806 600</b>	<b>810 600</b>	<b>814 700</b>	<b>818 800</b>
36 Transferaufwand	499 121.20	689 400	806 600	810 600	814 700	818 800
<b>3 Kultur, Sport Und Freizeit</b>	<b>1 190 952.65</b>	<b>1 991 750</b>	<b>2 078 800</b>	<b>2 073 500</b>	<b>2 237 300</b>	<b>2 477 800</b>
<b>32 Kultur, übrige</b>	<b>69 573.54</b>	<b>119 550</b>	<b>308 200</b>	<b>311 600</b>	<b>446 000</b>	<b>449 600</b>
<b>3210 Bibliotheken</b>			<b>50 000</b>	<b>50 300</b>	<b>181 500</b>	<b>181 800</b>
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen					131 000	131 000
36 Transferaufwand	45 000.00	45 000	50 000	50 300	50 500	50 800
49 Interne Verrechnungen	-45 000.00	-45 000				
<b>3290 Kultur, n.a.g.</b>	<b>69 573.54</b>	<b>119 550</b>	<b>258 200</b>	<b>261 300</b>	<b>264 500</b>	<b>267 800</b>
30 Personalaufwand	1 658.75	3 050	2 900	2 900	2 900	2 900
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	168 485.25	185 700	182 900	185 600	188 400	191 300
36 Transferaufwand	7 500.00	78 000	73 000	73 400	73 700	74 100
39 Interne Verrechnungen	2 781.79	3 000	3 400	3 400	3 500	3 500
42 Entgelte	-2 805.25	-4 000	-4 000	-4 000	-4 000	-4 000
43 Übrige Erträge	-8 343.95					
49 Interne Verrechnungen	-99 703.05	-146 200				

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>34 Sport und Freizeit</b>	<b>1 121 379.11</b>	<b>1 872 200</b>	<b>1 770 600</b>	<b>1 761 900</b>	<b>1 791 300</b>	<b>2 028 200</b>
<b>3410 Sport</b>	<b>345 226.94</b>	<b>799 900</b>	<b>775 000</b>	<b>779 500</b>	<b>774 300</b>	<b>998 400</b>
30 Personalaufwand	96 461.10	99 350	103 600	105 100	106 600	108 300
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	368 959.95	614 350	621 600	648 900	656 600	664 000
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	213 507.80	224 500	230 900	230 700	214 100	377 100
36 Transferaufwand	11 268.00	62 800	33 400	13 600	13 700	13 900
39 Interne Verrechnungen	33 570.92	49 300	47 000	44 100	47 400	100 600
42 Entgelte	-199 681.99	-201 500	-206 500	-207 600	-208 600	-209 700
44 Finanzertrag	-153 599.43	-28 300	-28 300	-28 300	-28 300	-28 300
49 Interne Verrechnungen	-25 259.41	-20 600	-26 700	-27 000	-27 200	-27 500
<b>3420 Freizeit</b>	<b>464 540.63</b>	<b>606 400</b>	<b>559 000</b>	<b>597 500</b>	<b>604 400</b>	<b>612 200</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	317 405.41	347 500	295 900	300 200	304 800	309 400
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	132 700.00	143 500	149 600	149 600	149 600	149 600
36 Transferaufwand	55 000.00	55 000	56 000	56 300	56 600	56 800
39 Interne Verrechnungen	125 682.82	172 900	155 400	155 100	157 400	160 600
42 Entgelte	-98 747.60	-45 000	-45 000	-45 200	-45 500	-45 700
44 Finanzertrag	-17 500.00	-17 500	-18 500	-18 500	-18 500	-18 500
49 Interne Verrechnungen	-50 000.00	-50 000	-34 400			
<b>3422 Seebad</b>	<b>266 640.20</b>	<b>429 100</b>	<b>389 400</b>	<b>341 600</b>	<b>368 600</b>	<b>373 000</b>
30 Personalaufwand	179 171.90	187 100	219 200	222 300	226 000	229 100
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	195 922.03	345 300	271 600	220 700	219 700	219 000
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5 045.90	10 200	10 400	10 400	30 400	30 400
39 Interne Verrechnungen	36 686.96	25 500	36 900	37 100	41 500	43 700
42 Entgelte			-3 200	-3 200	-3 200	-3 200
44 Finanzertrag	-137 349.15	-110 500	-130 500	-130 500	-130 500	-130 500
49 Interne Verrechnungen	-12 837.44	-28 500	-15 000	-15 200	-15 300	-15 500
<b>3428 Spielplätze</b>	<b>46 000.34</b>	<b>36 800</b>	<b>46 800</b>	<b>44 300</b>	<b>45 000</b>	<b>45 600</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	34 575.44	27 000	33 500	30 900	31 400	31 900
36 Transferaufwand			200	200	200	200
39 Interne Verrechnungen	11 424.90	9 800	13 100	13 200	13 400	13 500
<b>3429 Wanderwege</b>	<b>-1 029.00</b>		<b>400</b>	<b>-1 000</b>	<b>-1 000</b>	<b>-1 000</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand		1 000	1 400			
46 Transferertrag	-1 029.00	-1 000	-1 000	-1 000	-1 000	-1 000
<b>4 Gesundheit</b>	<b>3 058 496.63</b>	<b>3 482 550</b>	<b>3 666 300</b>	<b>3 703 400</b>	<b>3 794 100</b>	<b>3 886 600</b>
<b>41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>2 132 630.17</b>	<b>2 526 300</b>	<b>2 640 000</b>	<b>2 671 600</b>	<b>2 757 000</b>	<b>2 843 800</b>
<b>4120 Pflegefinanzierung</b>	<b>2 373 810.95</b>	<b>2 388 900</b>	<b>2 502 600</b>	<b>2 576 100</b>	<b>2 655 100</b>	<b>2 734 200</b>
36 Transferaufwand	2 373 810.95	2 388 900	2 502 600	2 576 100	2 655 100	2 734 200
<b>4121 Betrieb Alters- und Pflegeheim (Spezialfinanzierung)</b>						
36 Transferaufwand	487 302.24	218 300	125 700	25 000		
39 Interne Verrechnungen			4 400	4 400	4 400	4 400
46 Transferertrag					-33 000	-50 000
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-487 302.24	-218 300	-130 100	-29 400	28 600	45 600

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>4122 Biberzeldenstrasse 3-5, Alters- und Pflegeheim</b>	<b>-226 628.88</b>	<b>137 900</b>	<b>125 800</b>	<b>93 700</b>	<b>99 800</b>	<b>107 300</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	55 397.46	355 900	298 200	267 200	271 200	275 200
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	95 800.00	103 100	166 800	166 800	166 800	166 800
36 Transferaufwand			4 000	4 000	4 000	4 000
39 Interne Verrechnungen	49 957.56	78 900	56 800	55 700	57 800	61 300
42 Entgelte	-27 783.90					
46 Transferertrag	-400 000.00	-400 000	-400 000	-400 000	-400 000	-400 000
<b>4123 Biberzeldenstrasse 5, Personalhaus APH</b>	<b>-14 551.90</b>	<b>-500</b>	<b>11 600</b>	<b>1 800</b>	<b>2 100</b>	<b>2 300</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	448.10	19 500	24 600	14 800	15 100	15 300
39 Interne Verrechnungen	5 000.00		5 000	5 000	5 000	5 000
42 Entgelte			-1 800	-1 800	-1 800	-1 800
44 Finanzertrag	-20 000.00	-20 000	-16 200	-16 200	-16 200	-16 200
<b>42 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>896 196.73</b>	<b>915 500</b>	<b>990 000</b>	<b>995 100</b>	<b>999 900</b>	<b>1 005 100</b>
<b>4210 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>841 066.03</b>	<b>882 500</b>	<b>957 000</b>	<b>961 900</b>	<b>966 600</b>	<b>971 600</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3 805.70	3 900	4 000	4 100	4 100	4 200
36 Transferaufwand	837 260.33	928 600	953 000	957 800	962 500	967 400
42 Entgelte		-50 000				
<b>4220 Rettungsdienste</b>	<b>55 130.70</b>	<b>33 000</b>	<b>33 000</b>	<b>33 200</b>	<b>33 300</b>	<b>33 500</b>
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	24 699.00					
36 Transferaufwand	30 431.70	33 000	33 000	33 200	33 300	33 500
<b>43 Gesundheitsprävention</b>	<b>29 669.73</b>	<b>40 750</b>	<b>36 300</b>	<b>36 700</b>	<b>37 200</b>	<b>37 700</b>
<b>4330 Schulgesundheitsdienst</b>	<b>29 669.73</b>	<b>40 750</b>	<b>36 300</b>	<b>36 700</b>	<b>37 200</b>	<b>37 700</b>
30 Personalaufwand	3 541.48	10 150				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	26 128.25	30 600	30 400	30 800	31 300	31 800
36 Transferaufwand			5 900	5 900	5 900	5 900
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>3 467 528.01</b>	<b>4 452 500</b>	<b>4 434 100</b>	<b>4 368 100</b>	<b>4 408 200</b>	<b>4 449 200</b>
<b>51 Krankheit und Unfall</b>	<b>619 318.50</b>	<b>552 500</b>	<b>122 000</b>	<b>122 600</b>	<b>123 300</b>	<b>123 900</b>
<b>5120 Prämienverbilligungen</b>	<b>619 318.50</b>	<b>552 500</b>	<b>122 000</b>	<b>122 600</b>	<b>123 300</b>	<b>123 900</b>
36 Transferaufwand	667 298.80	612 500	182 000	182 900	183 900	184 800
42 Entgelte	-47 980.30	-60 000	-60 000	-60 300	-60 600	-60 900
<b>53 Alter + Hinterlassene</b>	<b>-189 692.52</b>	<b>17 750</b>	<b>6 000</b>	<b>-78 400</b>	<b>-70 900</b>	<b>-62 600</b>
<b>5310 Alters- + Hinterlassenenversicherung AHV</b>	<b>7 172.95</b>	<b>10 200</b>	<b>10 200</b>	<b>10 300</b>	<b>10 400</b>	<b>10 300</b>
36 Transferaufwand	11 843.95	15 000	15 000	15 100	15 200	15 200
46 Transferertrag	-4 671.00	-4 800	-4 800	-4 800	-4 800	-4 900

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>5340 Wohnen im Alter (ohne Pflege)</b>	<b>-196 865.47</b>	<b>7 550</b>	<b>-4 200</b>	<b>-88 700</b>	<b>-81 300</b>	<b>-72 900</b>
30 Personalaufwand	109 143.25	117 450	95 100	96 400	97 700	99 200
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	252 910.19	470 100	457 400	378 500	384 800	390 900
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	157 300.00	157 300	160 900	160 900	160 900	160 900
36 Transferaufwand			4 000			
39 Interne Verrechnungen	29 774.59	31 800	30 700	29 100	30 200	32 400
42 Entgelte	-1 692.65	-3 000	-168 400	-169 200	-170 100	-170 900
44 Finanzertrag	-699 218.60	-700 000	-536 600	-536 600	-536 600	-536 600
49 Interne Verrechnungen	-45 082.25	-66 100	-47 300	-47 800	-48 200	-48 800
<b>54 Familie und Jugend</b>	<b>534 765.35</b>	<b>428 000</b>	<b>703 200</b>	<b>634 800</b>	<b>638 000</b>	<b>641 400</b>
<b>5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso</b>	<b>89 225.90</b>	<b>105 000</b>	<b>105 000</b>	<b>105 600</b>	<b>106 000</b>	<b>106 600</b>
36 Transferaufwand	123 695.17	160 000	150 000	150 800	151 500	152 300
46 Transferertrag	-34 469.27	-55 000	-45 000	-45 200	-45 500	-45 700
<b>5440 Jugendschutz</b>	<b>382 925.25</b>	<b>209 000</b>	<b>367 000</b>	<b>310 600</b>	<b>312 300</b>	<b>313 900</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	6 000.00	9 000	9 000	9 100	9 300	9 400
36 Transferaufwand	376 925.25	200 000	358 000	301 500	303 000	304 500
<b>5450 Leistungen an Familien</b>	<b>62 614.20</b>	<b>63 000</b>	<b>66 000</b>	<b>66 300</b>	<b>66 700</b>	<b>67 000</b>
36 Transferaufwand	62 614.20	63 000	66 000	66 300	66 700	67 000
<b>5451 Kindertagesstätten und Kinderhorte</b>		<b>51 000</b>	<b>165 200</b>	<b>152 300</b>	<b>153 000</b>	<b>153 900</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand			13 700			
36 Transferaufwand		103 000	253 000	254 300	255 500	256 900
46 Transferertrag		-52 000	-101 500	-102 000	-102 500	-103 000
<b>57 Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>2 503 136.68</b>	<b>3 454 250</b>	<b>3 602 900</b>	<b>3 689 100</b>	<b>3 717 800</b>	<b>3 746 500</b>
<b>5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe</b>	<b>1 361 130.51</b>	<b>2 080 000</b>	<b>1 930 000</b>	<b>2 090 300</b>	<b>2 100 800</b>	<b>2 111 300</b>
36 Transferaufwand	2 756 500.45	3 600 000	3 570 000	3 738 600	3 757 200	3 776 100
46 Transferertrag	-1 395 369.94	-1 520 000	-1 640 000	-1 648 300	-1 656 400	-1 664 800
<b>5730 Asylwesen</b>	<b>213 293.42</b>	<b>306 000</b>	<b>467 000</b>	<b>469 300</b>	<b>471 700</b>	<b>474 100</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	837.60					
36 Transferaufwand	1 102 539.25	1 350 000	1 500 000	1 507 500	1 515 000	1 522 600
42 Entgelte	-81 193.50	-4 000	-63 000	-63 300	-63 600	-63 900
46 Transferertrag	-808 889.93	-1 040 000	-970 000	-974 900	-979 700	-984 600
<b>5790 Fürsorge, n.a.g.</b>	<b>928 712.75</b>	<b>1 068 250</b>	<b>1 205 900</b>	<b>1 129 500</b>	<b>1 145 300</b>	<b>1 161 100</b>
30 Personalaufwand	708 216.04	772 700	894 700	904 900	918 500	931 900
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	48 744.32	140 550	152 700	64 700	65 500	66 500
36 Transferaufwand	37 673.15	45 500	42 400	42 600	42 800	43 000
39 Interne Verrechnungen	136 422.54	111 700	119 100	120 300	121 500	122 700
42 Entgelte		-1 000	-1 000	-1 000	-1 000	-1 000
46 Transferertrag	-2 343.30	-1 200	-2 000	-2 000	-2 000	-2 000

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>2 011 193.83</b>	<b>2 601 750</b>	<b>2 828 400</b>	<b>2 720 500</b>	<b>2 971 300</b>	<b>3 155 200</b>
<b>61 Strassenverkehr</b>	<b>1 515 135.03</b>	<b>1 940 250</b>	<b>2 167 700</b>	<b>2 041 700</b>	<b>2 264 400</b>	<b>2 453 100</b>
<b>6150 Gemeinde-/Bezirksstrassen</b>	<b>1 938 860.64</b>	<b>2 354 450</b>	<b>2 521 100</b>	<b>2 510 700</b>	<b>2 738 200</b>	<b>2 926 400</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	442 060.51	704 400	672 300	539 300	540 100	549 100
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1 119 885.99	1 278 600	1 301 500	1 412 900	1 557 300	1 624 200
39 Interne Verrechnungen	494 075.39	633 450	662 300	674 100	757 000	869 900
42 Entgelte	-117 161.25	-262 000	-115 000	-115 600	-116 200	-116 800
<b>6151 Parkplätze</b>	<b>-388 133.53</b>	<b>-412 900</b>	<b>-443 900</b>	<b>-460 700</b>	<b>-462 600</b>	<b>-464 400</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	70 616.60	58 800	37 000	22 400	22 700	23 100
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen						2 500 000
39 Interne Verrechnungen	15 467.17	28 300	19 100	19 300	19 500	19 700
42 Entgelte	-474 217.30	-500 000	-475 000	-477 400	-479 800	-482 200
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						-2 500 000
49 Interne Verrechnungen			-25 000	-25 000	-25 000	-25 000
<b>6152 Parkgeschoss Sagenriet</b>	<b>-35 592.08</b>	<b>-1 300</b>	<b>90 500</b>	<b>-8 300</b>	<b>-11 200</b>	<b>-8 900</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	46 175.62	70 600	166 000	68 000	65 300	67 900
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	25 000.00	25 000	25 000	25 000	25 000	25 000
36 Transferaufwand			200	200	200	200
39 Interne Verrechnungen	7 376.53	13 100	9 300	9 100	9 400	9 700
42 Entgelte	-114 144.23	-110 000	-110 000	-110 600	-111 100	-111 700
<b>6190 Strassen, n.a.g.</b>						
30 Personalaufwand	636 139.69	714 350	724 900	735 700	746 600	757 700
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	99 205.54	138 700	170 900	173 500	175 900	178 700
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6 691.25	24 700	42 000	42 000	42 000	42 000
39 Interne Verrechnungen	78 739.55	75 000	75 200	75 500	76 500	77 600
42 Entgelte	-32 523.23	-40 100	-38 200	-38 700	-39 400	-40 000
49 Interne Verrechnungen	-788 252.80	-912 650	-974 800	-988 000	-1 001 600	-1 016 000
<b>62 Öffentlicher Verkehr</b>	<b>444 548.15</b>	<b>549 500</b>	<b>600 700</b>	<b>618 500</b>	<b>646 300</b>	<b>641 200</b>
<b>6210 Bahninfrastruktur</b>			<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand			500	500	500	500
<b>6220 Regionalverkehr</b>	<b>430 252.25</b>	<b>551 000</b>	<b>602 200</b>	<b>620 200</b>	<b>648 200</b>	<b>643 300</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	500.00	2 000	1 500	1 500	1 500	1 500
36 Transferaufwand	429 752.25	549 000	600 700	618 700	646 700	641 800
<b>6290 Öffentlicher Verkehr, n.a.g.</b>	<b>14 295.90</b>	<b>-1 500</b>	<b>-2 000</b>	<b>-2 200</b>	<b>-2 400</b>	<b>-2 600</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	70 419.90	28 500	39 000	39 000	39 000	39 000
42 Entgelte	-56 124.00	-30 000	-41 000	-41 200	-41 400	-41 600
<b>63 Verkehr, übrige</b>	<b>51 510.65</b>	<b>112 000</b>	<b>60 000</b>	<b>60 300</b>	<b>60 600</b>	<b>60 900</b>
<b>6310 Schifffahrt</b>	<b>51 510.65</b>	<b>52 000</b>	<b>60 000</b>	<b>60 300</b>	<b>60 600</b>	<b>60 900</b>
36 Transferaufwand	51 510.65	52 000	60 000	60 300	60 600	60 900
<b>6340 Verkehrsplanung allgemein</b>		<b>60 000</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand		60 000				

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>668 224.61</b>	<b>927 550</b>	<b>861 900</b>	<b>866 400</b>	<b>878 900</b>	<b>892 000</b>
<b>72 Abwasserbeseitigung</b>						
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>						
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	131 543.49	141 000	317 500	222 400	227 100	231 900
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen				26 800	66 800	106 800
36 Transferaufwand	794 394.91	774 100	860 600	875 300	942 200	986 100
39 Interne Verrechnungen	129 878.12	178 700	146 100	148 400	176 400	219 500
42 Entgelte	-1 095 009.47	-1 200 000	-1 100 000	-1 116 600	-1 133 500	-1 144 800
46 Transferertrag	-14 050.75	-15 000	-14 000	-14 100	-14 100	-14 200
49 Interne Verrechnungen			-10 900	-10 900	-10 900	-10 900
90 Abschluss Erfolgsrechnung	53 243.70	121 200	-199 300	-131 300	-254 000	-374 400
<b>73 Abfallwirtschaft</b>						
<b>7300 Abfallwirtschaft</b>						
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	108 155.09	133 900	130 900	129 300	131 300	133 200
36 Transferaufwand	80 748.35	100 000	127 600	128 200	128 900	129 500
39 Interne Verrechnungen	35 029.84	41 300	40 700	41 100	41 600	41 900
42 Entgelte	-218 384.81	-206 000	-320 000	-321 600	-323 300	-324 800
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-5 548.47	-69 200	20 800	23 000	21 500	20 200
<b>75 Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>64 894.67</b>	<b>101 300</b>	<b>79 300</b>	<b>80 700</b>	<b>82 100</b>	<b>83 500</b>
<b>7500 Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>64 894.67</b>	<b>101 300</b>	<b>79 300</b>	<b>80 700</b>	<b>82 100</b>	<b>83 500</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	42 870.35	73 000	63 000	63 900	64 900	65 800
36 Transferaufwand	2 224.80	5 000	2 500	2 500	2 500	2 500
39 Interne Verrechnungen	38 054.07	53 300	47 100	47 600	48 000	48 500
42 Entgelte	-18 254.55	-30 000	-31 000	-31 000	-31 000	-31 000
49 Interne Verrechnungen			-2 300	-2 300	-2 300	-2 300
<b>76 Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	<b>70 120.85</b>	<b>156 000</b>	<b>191 000</b>	<b>185 700</b>	<b>188 400</b>	<b>191 200</b>
<b>7610 Luftreinhaltung und Klimaschutz</b>		<b>8 000</b>	<b>8 000</b>			
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand		8 000	8 000			
<b>7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	<b>70 120.85</b>	<b>148 000</b>	<b>183 000</b>	<b>185 700</b>	<b>188 400</b>	<b>191 200</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	67 120.85	145 000	180 000	182 700	185 400	188 200
36 Transferaufwand	3 000.00	3 000	3 000	3 000	3 000	3 000
<b>77 Übriger Umweltschutz</b>	<b>397 513.79</b>	<b>504 750</b>	<b>453 400</b>	<b>460 200</b>	<b>467 000</b>	<b>474 300</b>
<b>7710 Friedhof und Bestattung</b>	<b>360 005.82</b>	<b>468 750</b>	<b>416 000</b>	<b>422 500</b>	<b>429 100</b>	<b>436 100</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	203 299.26	289 810	222 300	228 400	232 900	237 200
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	20 300.00	20 300	20 300	20 300	20 300	20 300
39 Interne Verrechnungen	147 533.16	168 000	182 800	184 200	186 400	189 100
42 Entgelte	-11 126.60	-9 360	-9 400	-9 400	-9 500	-9 500
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen				-1 000	-1 000	-1 000

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>7790 Umweltschutz, n.a.g.</b>	<b>37 507.97</b>	<b>36 000</b>	<b>37 400</b>	<b>37 700</b>	<b>37 900</b>	<b>38 200</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7 153.42	6 000	7 000	7 100	7 200	7 300
36 Transferaufwand	30 354.55	30 000	30 400	30 600	30 700	30 900
<b>79 Raumordnung</b>	<b>135 695.30</b>	<b>165 500</b>	<b>138 200</b>	<b>139 800</b>	<b>141 400</b>	<b>143 000</b>
<b>7900 Raumordnung</b>	<b>135 695.30</b>	<b>165 500</b>	<b>138 200</b>	<b>139 800</b>	<b>141 400</b>	<b>143 000</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	88 231.30	120 000	91 000	92 400	93 700	95 100
36 Transferaufwand	47 464.00	45 500	47 300	47 500	47 800	48 000
49 Interne Verrechnungen			-100	-100	-100	-100
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>-32 770.82</b>	<b>6 700</b>	<b>-74 200</b>	<b>-19 200</b>	<b>-18 300</b>	<b>-17 500</b>
<b>82 Forstwirtschaft</b>	<b>38 932.32</b>	<b>24 500</b>	<b>31 700</b>	<b>40 300</b>	<b>40 800</b>	<b>41 300</b>
<b>8200 Forstwirtschaft</b>	<b>38 932.32</b>	<b>24 500</b>	<b>31 700</b>	<b>40 300</b>	<b>40 800</b>	<b>41 300</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	35 068.30	25 600	32 100	32 600	33 100	33 500
36 Transferaufwand			2 000	2 000	2 000	2 000
39 Interne Verrechnungen	4 881.62	8 400	5 600	5 700	5 700	5 800
42 Entgelte		-9 500	-8 000			
46 Transferertrag	-1 017.60					
<b>84 Tourismus</b>	<b>18 161.96</b>	<b>72 200</b>	<b>15 100</b>	<b>30 500</b>	<b>30 900</b>	<b>31 200</b>
<b>8400 Tourismus</b>	<b>18 161.96</b>	<b>72 200</b>	<b>15 100</b>	<b>30 500</b>	<b>30 900</b>	<b>31 200</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-2 214.60					
36 Transferaufwand	16 750.00	102 500	26 400	55 800	56 100	56 300
39 Interne Verrechnungen	15 626.56	16 200	9 100	9 200	9 300	9 400
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		-34 500	-20 400	-34 500	-34 500	-34 500
49 Interne Verrechnungen	-12 000.00	-12 000				
<b>87 Brennstoffe und Energie</b>	<b>-89 865.10</b>	<b>-90 000</b>	<b>-121 000</b>	<b>-90 000</b>	<b>-90 000</b>	<b>-90 000</b>
<b>8710 Elektrizität</b>	<b>-89 865.10</b>	<b>-90 000</b>	<b>-121 000</b>	<b>-90 000</b>	<b>-90 000</b>	<b>-90 000</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-100.00					
41 Regalien und Konzessionen	-89 765.10	-90 000	-121 000	-90 000	-90 000	-90 000
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>-24 464 515.08</b>	<b>-25 406 250</b>	<b>-26 790 100</b>	<b>-30 486 400</b>	<b>-31 218 200</b>	<b>-31 923 200</b>
<b>91 Steuern</b>	<b>-24 900 772.61</b>	<b>-25 216 100</b>	<b>-26 971 900</b>	<b>-30 292 200</b>	<b>-31 063 800</b>	<b>-31 842 600</b>
<b>9100 Steuern</b>	<b>-24 900 772.61</b>	<b>-25 216 100</b>	<b>-26 971 900</b>	<b>-30 292 200</b>	<b>-31 063 800</b>	<b>-31 842 600</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	17 251.68	65 000	75 000	76 000	77 000	78 000
34 Finanzaufwand	55 055.91	70 000	90 000	90 000	90 000	90 000
40 Fiskalertrag	-24 388 780.20	-24 610 000	-26 390 000	-29 707 600	-30 476 400	-31 252 400
46 Transferertrag	-584 300.00	-741 100	-746 900	-750 600	-754 400	-758 200

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>93 Finanz- und Lastenausgleich</b>			<b>-24 400</b>	<b>70 000</b>	<b>80 000</b>	<b>75 000</b>
<b>9300 Finanz- und Lastenausgleich</b>			<b>-24 400</b>	<b>70 000</b>	<b>80 000</b>	<b>75 000</b>
36 Transferaufwand			261 800	370 000	385 000	390 000
46 Transferertrag			-286 200	-300 000	-305 000	-315 000
<b>96 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>-5 007 288.21</b>	<b>-187 150</b>	<b>209 200</b>	<b>-261 200</b>	<b>-231 400</b>	<b>-152 600</b>
<b>9610 Zinsen</b>	<b>-306 453.25</b>	<b>-307 050</b>	<b>40 400</b>	<b>-259 600</b>	<b>-259 600</b>	<b>-259 600</b>
34 Finanzaufwand	397 404.50	657 500	676 500	775 500	1 228 000	1 708 000
39 Interne Verrechnungen			46 900	46 900	46 900	46 900
44 Finanzertrag	-327 356.37	-319 050	-17 000	-317 000	-317 000	-317 000
49 Interne Verrechnungen	-376 501.38	-645 500	-666 000	-765 000	-1 217 500	-1 697 500
<b>9630 Moosbruggerstrasse 7, Einfamilienhaus</b>	<b>-18 305.12</b>	<b>2 200</b>	<b>-3 800</b>	<b>-4 600</b>	<b>-1 800</b>	<b>3 100</b>
34 Finanzaufwand	3 184.30	19 100	12 100	12 200	12 500	12 600
39 Interne Verrechnungen	6 520.58	11 000	10 500	9 600	12 100	16 900
44 Finanzertrag	-28 010.00	-27 900	-26 400	-26 400	-26 400	-26 400
<b>9631 Winkelweg 7, altes EW-Gebäude</b>	<b>-4 774 375.20</b>	<b>89 500</b>	<b>70 600</b>	<b>53 200</b>	<b>63 600</b>	<b>81 600</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	100.00					
34 Finanzaufwand	31 212.41	63 500	61 300	47 100	48 200	49 000
39 Interne Verrechnungen	26 712.39	44 000	41 700	38 500	47 800	65 000
44 Finanzertrag	-4 832 400.00	-18 000	-32 400	-32 400	-32 400	-32 400
<b>9632 St. Gallerstrasse 43a, Einfamilienhaus</b>	<b>-17 353.89</b>	<b>-4 000</b>	<b>4 400</b>	<b>-6 500</b>	<b>-3 000</b>	<b>3 500</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-200.00					
34 Finanzaufwand	2 023.75	7 400	16 400	6 700	6 900	7 200
39 Interne Verrechnungen	8 772.36	14 400	13 800	12 600	15 900	22 100
44 Finanzertrag	-27 950.00	-25 800	-25 800	-25 800	-25 800	-25 800
<b>9633 Seidenstrasse 15, Mehrfamilienhaus</b>	<b>-59 312.55</b>	<b>38 500</b>	<b>-11 600</b>	<b>-32 400</b>	<b>-44 900</b>	<b>-37 700</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	400.00					
34 Finanzaufwand	19 352.33	104 300	52 800	33 600	16 400	15 200
39 Interne Verrechnungen	14 275.12	20 300	21 600	20 000	24 700	33 100
44 Finanzertrag	-93 340.00	-86 100	-86 000	-86 000	-86 000	-86 000
<b>9635 Seeplatz 2, Einfamilienhaus</b>	<b>12 536.40</b>	<b>17 200</b>	<b>-11 400</b>	<b>-1 000</b>	<b>6 200</b>	<b>18 000</b>
34 Finanzaufwand	6 209.10	13 200	12 200	12 400	12 500	12 800
39 Interne Verrechnungen	9 063.80	4 000	16 900	27 100	34 200	45 700
44 Finanzertrag	-2 736.50		-40 500	-40 500	-40 500	-40 500
<b>9636 Mittlere Bahnhofstrasse 1, Geschäftsliegenschaft</b>	<b>209 660.97</b>	<b>-45 800</b>	<b>56 600</b>	<b>-72 600</b>	<b>-66 600</b>	<b>-57 400</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	100.00					
34 Finanzaufwand	220 662.06	30 600	144 400	16 500	18 700	21 000
39 Interne Verrechnungen	12 478.91	19 600	18 200	16 900	20 700	27 600
44 Finanzertrag	-23 580.00	-96 000	-106 000	-106 000	-106 000	-106 000
<b>9637 Mittlere Bahnhofstrasse 3, Wohn- u. Geschäftsliegenschaft</b>	<b>-82 241.88</b>	<b>-38 400</b>	<b>14 800</b>	<b>15 000</b>	<b>20 300</b>	<b>28 900</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	400.00					
34 Finanzaufwand	11 449.90	39 600	97 200	98 600	100 100	101 600
39 Interne Verrechnungen	15 257.97	21 600	22 500	21 300	25 100	32 200
44 Finanzertrag	-109 349.75	-99 600	-104 900	-104 900	-104 900	-104 900

# Erfolgsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>9638 Seestrasse 20, Hunzikerhus</b>	<b>35 550.54</b>	<b>64 100</b>	<b>54 900</b>	<b>53 100</b>	<b>59 800</b>	<b>71 700</b>
34 Finanzaufwand	16 581.99	31 700	25 800	26 100	26 600	26 900
39 Interne Verrechnungen	20 468.55	33 900	30 600	28 500	34 700	46 300
44 Finanzertrag	-1 500.00	-1 500	-1 500	-1 500	-1 500	-1 500
<b>9639 Gartenstrasse 32, Werkstatt</b>	<b>-6 994.23</b>	<b>-3 400</b>	<b>-5 700</b>	<b>-5 800</b>	<b>-5 400</b>	<b>-4 700</b>
34 Finanzaufwand	94.40	2 600	1 700	1 700	1 700	1 800
39 Interne Verrechnungen	841.37	1 300	1 300	1 200	1 600	2 200
44 Finanzertrag	-7 930.00	-7 300	-8 700	-8 700	-8 700	-8 700
<b>97 Rückverteilungen</b>	<b>-6 523.80</b>	<b>-3 000</b>	<b>-3 000</b>	<b>-3 000</b>	<b>-3 000</b>	<b>-3 000</b>
<b>9710 Rückverteilungen aus CO<sub>2</sub>-Abgabe</b>	<b>-6 523.80</b>	<b>-3 000</b>	<b>-3 000</b>	<b>-3 000</b>	<b>-3 000</b>	<b>-3 000</b>
46 Transferertrag	-6 523.80	-3 000	-3 000	-3 000	-3 000	-3 000
<b>99 Nicht aufgeteilte Posten</b>						
<b>9900 Spezialfinanzierung für Soziales, Sport, Kultur und Standortförderung</b>						
39 Interne Verrechnungen	206 703.05	253 200	34 400			
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-206 703.05	-253 200	-34 400			

# Investitionsrechnung

## Zusammenzug nach Funktionen

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	170 346.11	275 000	430 000	290 000		
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT		55 000	150 000	37 500		
2 BILDUNG	552 797.80	1 000 000	6 480 000	24 000 000	30 000 000	2 103 000
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	720 353.70	1 025 000	555 000		500 000	4 500 000
4 GESUNDHEIT		240 000	310 000			
5 SOZIALE SICHERHEIT			90 000			
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	3 661 010.65	4 097 000	2 220 000	2 815 000	3 495 000	1 580 000
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	280 600.63	711 000	1 375 000	961 000	2 595 000	2 020 000
8 VOLKSWIRTSCHAFT						
9 FINANZEN UND STEUERN	61 824.65	440 000	440 000	1 880 000	271 000	
<b>NETTOINVESTITIONEN</b>	<b>5 446 933.54</b>	<b>7 843 000</b>	<b>12 050 000</b>	<b>29 983 500</b>	<b>36 861 000</b>	<b>10 203 000</b>

# Investitionsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>5 446 933.54</b>	<b>7 843 000</b>	<b>12 050 000</b>	<b>29 983 500</b>	<b>36 861 000</b>	<b>10 203 000</b>
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>170 346.11</b>	<b>275 000</b>	<b>430 000</b>	<b>290 000</b>		
<b>02 Allgemeine Dienste</b>	<b>170 346.11</b>	<b>275 000</b>	<b>430 000</b>	<b>290 000</b>		
<b>0290 Alter Schulhausplatz 1, Gemeindehaus</b>			<b>80 000</b>			
50 Sachanlagen			80 000			
<b>0295 Rosengartenstrasse 12, Kaufmännische Berufsschule</b>	<b>170 346.11</b>	<b>275 000</b>	<b>350 000</b>	<b>290 000</b>		
50 Sachanlagen	192 486.11	275 000	350 000	340 000		
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-22 140.00			-50 000		
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>		<b>55 000</b>	<b>150 000</b>	<b>37 500</b>		
<b>15 Feuerwehr</b>			<b>150 000</b>	<b>37 500</b>		
<b>1500 Feuerwehr</b>			<b>150 000</b>	<b>37 500</b>		
50 Sachanlagen			150 000	37 500		
<b>16 Verteidigung</b>		<b>55 000</b>				
<b>1620 Zivilschutz</b>		<b>55 000</b>				
50 Sachanlagen		120 000				
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		-65 000				
<b>2 Bildung</b>	<b>552 797.80</b>	<b>1 000 000</b>	<b>6 480 000</b>	<b>24 000 000</b>	<b>30 000 000</b>	<b>2 103 000</b>
<b>21 Obligatorische Schule</b>	<b>552 797.80</b>	<b>1 000 000</b>	<b>6 480 000</b>	<b>24 000 000</b>	<b>30 000 000</b>	<b>2 103 000</b>
<b>2173 Äussere Haab 8-9, Primarschulhaus 1936</b>	<b>552 797.80</b>	<b>1 000 000</b>	<b>5 000 000</b>	<b>20 000 000</b>	<b>30 000 000</b>	<b>2 103 000</b>
50 Sachanlagen	552 797.80	1 000 000	5 000 000	20 000 000	30 000 000	10 692 000
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung						-8 589 000
<b>2174 Seestrasse 36-38, Schulhausanlage Seefeld</b>			<b>230 000</b>			
50 Sachanlagen			250 000			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung			-20 000			
<b>2177 Biberzeldenstrasse, Prov. Doppelturnhalle</b>			<b>1 250 000</b>	<b>4 000 000</b>		
50 Sachanlagen			1 250 000	4 000 000		

# Investitionsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b>	<b>720 353.70</b>	<b>1 025 000</b>	<b>555 000</b>		<b>500 000</b>	<b>4 500 000</b>
<b>34 Sport und Freizeit</b>	<b>720 353.70</b>	<b>1 025 000</b>	<b>555 000</b>		<b>500 000</b>	<b>4 500 000</b>
<b>3410 Sport</b>	<b>594 107.80</b>	<b>620 000</b>				<b>4 500 000</b>
50 Sachanlagen	606 107.80	620 000				4 500 000
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	-12 000.00					
<b>3420 Freizeit</b>		<b>270 000</b>	<b>420 000</b>			
50 Sachanlagen		270 000	420 000			
<b>3422 Seebad</b>	<b>126 245.90</b>	<b>135 000</b>	<b>135 000</b>		<b>500 000</b>	
50 Sachanlagen	126 245.90	135 000	135 000		500 000	
<b>4 Gesundheit</b>		<b>240 000</b>	<b>310 000</b>			
<b>41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>		<b>240 000</b>	<b>295 000</b>			
<b>4122 Betrieb Alters- und Pflegeheim (Spezialfinanzierung)</b>		<b>240 000</b>	<b>295 000</b>			
50 Sachanlagen		240 000	295 000			
<b>42 Ambulante Krankenpflege</b>			<b>15 000</b>			
<b>4210 Ambulante Krankenpflege</b>			<b>15 000</b>			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien			15 000			
<b>5 Soziale Sicherheit</b>			<b>90 000</b>			
<b>53 Alter + Hinterlassene</b>			<b>90 000</b>			
<b>5340 Wohnen im Alter (ohne Pflege)</b>			<b>90 000</b>			
50 Sachanlagen			90 000			
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>3 661 010.65</b>	<b>4 097 000</b>	<b>2 220 000</b>	<b>2 815 000</b>	<b>3 495 000</b>	<b>1 580 000</b>
<b>61 Strassenverkehr</b>	<b>3 661 010.65</b>	<b>4 097 000</b>	<b>2 220 000</b>	<b>2 815 000</b>	<b>3 495 000</b>	<b>1 580 000</b>
<b>6150 Gemeinde-/Bezirksstrassen</b>	<b>3 560 919.40</b>	<b>4 007 000</b>	<b>1 960 000</b>	<b>2 815 000</b>	<b>3 495 000</b>	<b>1 580 000</b>
50 Sachanlagen	3 560 919.40	4 107 000	3 020 000	3 895 000	4 630 000	1 690 000
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		-100 000	-1 060 000	-1 080 000	-1 135 000	-110 000
<b>6190 Strassen, n.a.g.</b>	<b>100 091.25</b>	<b>90 000</b>	<b>260 000</b>			
50 Sachanlagen	100 091.25	90 000				
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung			260 000			

# Investitionsrechnung

## Nach Funktion und Arten

	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>280 600.63</b>	<b>711 000</b>	<b>1 375 000</b>	<b>961 000</b>	<b>2 595 000</b>	<b>2 020 000</b>
<b>72 Abwasserbeseitigung</b>	<b>280 600.63</b>	<b>711 000</b>	<b>1 375 000</b>	<b>961 000</b>	<b>2 595 000</b>	<b>2 020 000</b>
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>	<b>280 600.63</b>	<b>711 000</b>	<b>1 375 000</b>	<b>961 000</b>	<b>2 595 000</b>	<b>2 020 000</b>
50 Sachanlagen	3 741 818.29	1 500 000	1 920 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000
56 Eigene Investitionsbeiträge	280 600.63	711 000	1 375 000	291 000	1 595 000	1 020 000
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-3 741 818.29	-1 500 000	-1 920 000	-830 000	-500 000	-500 000
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>-5 385 108.89</b>	<b>440 000</b>	<b>440 000</b>	<b>1 880 000</b>	<b>271 000</b>	
<b>96 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>61 824.65</b>	<b>440 000</b>	<b>440 000</b>	<b>1 880 000</b>	<b>271 000</b>	
<b>9635 Seeplatz 2, Einfamilienhaus</b>	<b>61 824.65</b>	<b>440 000</b>	<b>440 000</b>	<b>1 880 000</b>	<b>271 000</b>	
50 Sachanlagen	61 824.65	940 000	940 000	1 880 000	577 300	
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		-500 000	-500 000		-306 300	

# Kennzahlen

Entwicklung	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Voranschlag 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+) <b>Eigenkapital (+) / Bilanzfehlbetrag (-)</b>	-5 450 070 42 921 093	4 356 700 38 564 393	1 501 100 37 063 293	-2 030 900 39 094 193	-1 567 600 40 661 793	1 137 700 39 524 093
Finanzierungsüberschuss (-) / Finanzierungsfehlbetrag (+) <b>Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)</b>	-8 649 146 22 956 436	8 598 580 31 555 016	10 098 200 41 653 216	23 743 600 65 396 816	30 773 800 96 170 616	4 843 900 100 514 516
<b>Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-) pro Einwohner</b> Diese Kennzahl hat nur beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf ihre Anzahl ankommt.	2 452	3 287	4 294	6 707	9 813	10 205
	< 0 CHF 0-1000 CHF 1001-2500 CHF 2501-5000 CHF > 5000 CHF	keine geringe mittlere hohe sehr hohe	Verschuldung			
<b>Nettoverschuldungsquotient</b> Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wie viel Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	94.1%	128.2%	157.8%	220.1%	315.6%	321.6%
	< 100% 100-150% > 150%	gut genügend schlecht				
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b> Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	167.0%	-9.6%	16.2%	20.8%	16.5%	57.4%
	> 100% 80-100% 50-80% < 50%	ideal gut problematisch ungenügend				
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b> Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.	21.7%	-2.0%	4.7%	13.7%	13.1%	11.8%
	> 20% 10-20% < 10%	gut mittel schlecht				
<b>Zinsbelastungsanteil</b> Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.	0.9%	1.7%	1.5%	1.6%	2.6%	3.4%
	0-4% 4-9% > 9%	gut genügend schlecht				
<b>Kapitaldienstanteil</b> Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsdienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.	11.1%	12.7%	11.0%	11.5%	13.1%	23.4%
	< 5% 5-15% > 15%	geringe Belastung tragbare Belastung hohe Belastung				
<b>Investitionsanteil</b> Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.	22.0%	20.6%	27.7%	44.8%	49.0%	31.9%
	< 10% 10-20% 20-30% > 30%	schwach mittel stark sehr stark				

	Voranschlag 2025		Voranschlag 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Aufwand</b>	<b>7 910 300</b>		<b>7 823 500</b>		<b>7 828 435</b>	
<b>Personalaufwand</b>	<b>6 180 700</b>		<b>6 132 300</b>		<b>6 332 525</b>	
31 Besoldungen Pflege	2 906 600		3 026 000		2 829 980	
32 Besoldungen andere Fachbereiche	153 800		108 000		133 225	
33 Besoldungen Heimleitung/Verwaltung	418 500		399 000		414 200	
34 Besoldungen Hausdienst/ freiwillige Mitarbeiter	1 168 000		1 103 900		1 092 494	
35 Besoldungen technischer Dienst	109 300		109 900		106 222	
37 Sozialleistungen	1 117 500		1 066 000		1 026 776	
38 Honorare für Leistungen Dritter	80 000		150 000		585 828	
39 Personalnebenaufwand	227 000		169 500		143 800	
<b>Sachaufwand</b>	<b>1 729 600</b>		<b>1 691 200</b>		<b>1 495 910</b>	
40 Medizinischer Bedarf	83 500		86 000		76 901	
41 Lebensmittel und Getränke	409 000		400 000		363 377	
42 Haushalt	135 800		141 900		134 598	
43 Unterhalt/Reparatur Immobilien, Mobilien, Fahrzeuge	124 000		120 400		112 751	
44 Aufwand für Anlagenutzung	486 000		499 600		479 804	
45 Energie und Wasser	148 000		134 000		135 983	
47 Büro und Verwaltung	268 300		226 300		137 966	
48 Übriger bewohnerbezogener Aufwand	29 000		42 000		17 885	
49 Übriger Sachaufwand	46 000		41 000		36 645	
<b>Ertrag</b>		<b>7 784 600</b>		<b>7 605 200</b>		<b>7 341 132</b>
<b>Heimtaxen</b>		<b>7 506 900</b>		<b>7 313 500</b>		<b>7 038 322</b>
60 Pensionstaxen und Pflegeleistungen		7 506 900		7 313 500		7 038 322
<b>Übrige Erträge</b>		<b>277 700</b>		<b>291 700</b>		<b>302 810</b>
62 Erträge aus medizinischen Nebenleistungen		45 000		40 000		39 638
63 Erträge aus Spezialdiensten		6 500		6 500		4 582
65 Übrige Erträge aus Leistungen für Heimbewohner		142 400		201 000		176 758
66 Miet- und Kapitalzinsen		1 000		1 000		3 539
68 Erträge aus Leistungen an Personal/Dritte		82 800		43 200		78 293
<b>Gewinn / Verlust (-)</b>		<b>-125 700</b>		<b>-218 300</b>		<b>-487 302</b>

## Spezialfinanzierung Alters- und Pflegeheim Biberzelten

<b>Saldo Spezialfinanzierung per 31. Dezember 2023</b>	<b>-218 407</b>
Budgetierter Verlust 2024	-218 300
Budgetierter Verlust 2025	-125 700
Verzinsung Spezialfinanzierung	-4 400
<b>Saldo Spezialfinanzierung per 31. Dezember 2025</b>	<b>-566 807</b>

# Anträge zu den Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen

## Traktandum 3

### Beschlussfassung über die Statutenrevision des Zweckverbandes für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet

#### Ausgangslage

Die Statuten des Zweckverbandes von 1974 sind bereits zweimal revidiert worden (1994 und 2007). Bei der letzten Revision ging es namentlich um Anpassungen bei der Formulierung des Verbandszwecks sowie bei der Abgrenzung von Kompetenzen der Abgeordnetenversammlung und der Betriebskommission. Zudem wurden die Dienstverhältnisse in privatrechtliche Arbeitsverträge überführt.

Nach rund 16 Jahren zeichnet sich erneut der Bedarf für gewisse Anpassungen ab. Die Anforderungen des heutigen Marktes erfordern zeitgemässe Strukturen. Zudem haben sich auch die rechtlichen Grundlagen weiterentwickelt, was sich auf die Organisation des Betriebs und des Finanzwesens auswirkt. Zweckverbände sind demokratisch zu organisieren, weshalb ein Initiativ- und Referendumsrecht vorzusehen ist.

In Anbetracht dieses Revisionsbedarfs hat sich eine Projektgruppe ab Herbst 2021 mit den anstehenden Themen näher befasst und einen Entwurf ausgearbeitet. In der Zeit von April bis August 2023 konnte in allen Verbandsgemeinden ein Vernehmlassungsverfahren durchgeführt werden. Ebenfalls wurde der Statutenentwurf durch die zuständigen Departemente der Kantone Glarus, Schwyz und St. Gallen vorgeprüft.

Eigentümer der KVA Linth ist der Zweckverband für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet. Er besteht aus 3 Glarner Gemeinden sowie aus 16 Schwyzer und 9 St. Galler Gemeinden. Am 27. November 2023 haben die Delegierten des Zweckverbandes den revidierten Statuten zugestimmt.

#### Die Abstimmungsfrage lautet:

Wollen Sie den neuen Statuten des Zweckverbandes für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet (ZKL) in der Fassung gemäss Zustimmung an der Delegiertenversammlung vom 27. November 2023 zustimmen?

#### Das Wichtigste in Kürze

- Die unbestrittene Notwendigkeit einer effizienten Energieverwertung im Rahmen der umweltgerechten und nachhaltigen Behandlung und Entsorgung von Abfällen soll im Zweckartikel ausgedrückt werden.
- Das bisherige System, wonach Gemeindefusionen die Stimmrechtsverhältnisse der Verbandsgemeinden nicht verändern, wird beibehalten. In diesem Zusammenhang wird verdeutlicht, um welche wichtigen Abstimmungen in den Verbandsgemeinden es hierbei geht.
- Neu bieten die Statuten die Möglichkeit, dass der Verband bei der Darstellung des Kontenrahmens, des Budgets und der Jahresrechnung von den Vorschriften des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons Glarus und seiner Gemeinden sowie dessen Ausführungsbestimmungen und den Vorschriften des harmonisierten Rechnungsmodells (HRM) abweichen kann, wobei die Delegiertenversammlung die näheren Bestimmungen zur Darstellung zu erlassen hat.
- Die Finanzbefugnisse der verschiedenen Organe (Verwaltungsrat, Delegiertenversammlung, Verbandsgemeinden) werden betragsmässig angehoben, wobei zwischen neuen Ausgaben, gebundenen Ausgaben und Zusatzkrediten differenziert wird.
- Die demokratischen Mitwirkungsrechte werden gestärkt. Eingeführt werden ein obligatorisches Finanzreferendum für gewisse Ausgaben sowie ein Initiativrecht auf Änderung der Statuten.
- Verschiedene Bezeichnungen in den Statuten sollen zeitgemäss angepasst werden. Dies gilt auch für den Namen des Zweckverbandes, wenn künftig nicht mehr von der «Kehrichtbeseitigung», sondern neu von der «Kehrichtverwertung» gesprochen wird.

#### Einzelne Punkte der Revision

##### *Verbandszweck und Umbenennungen*

Bereits in der letzten Statutenrevision 2007 war die Formulierung des Zweckartikels ein Thema. Damals hat man sich von der Fokussierung auf eine zentrale Abfallverbrennungsanlage sowie eine Klärschlamm-Entsorgungsanlage gelöst und den Zweckartikel nicht auf die bestehenden Anlagen fixiert. Die bewährte Formulierung soll grundsätzlich beibehalten werden. Es kann aber ein Hinweis auf die zu verfolgende effiziente Energieverwertung folgen. So wurde unlängst etwa auch bei den Projektinformationen zum Erneuerungsprojekt KVA Linth 2025 auf die Notwendigkeit der effizienten Energieverwertung hingewiesen.

Verschiedene Bezeichnungen in den Statuten sollen zeitgemäss angepasst werden. Die Rede ist nicht mehr von der «Betriebskommission», sondern vom «Verwaltungsrat». Der

## Anträge zu den Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen

«Betriebsleiter» wird neu als «Geschäftsführer» bezeichnet. Schliesslich wird der Begriff «Delegierte» anstelle des bisher verwendeten Begriffs «Abgeordnete» verwendet. Auch beim Namen des Zweckverbands ist eine Anpassung vorgesehen, indem nicht mehr von der «Kehrichtbeseitigung», sondern neu von der «Kehrichtverwertung» gesprochen werden soll. Zum letzteren Punkt ist zu beachten, dass die interkantonale Vereinbarung über den Zweckverband vom 6. September 1994 vom Zweckverband für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet spricht. Aus diesem Grunde, aber auch noch wegen weiterer Punkte wird die interkantonale Vereinbarung anpassungsbedürftig. Nach Einschätzung des Departements Volkswirtschaft und Inneres des Kantons Glarus sollte diese Anpassung im Anschluss an die Statutenrevision erfolgen.

### *Verbandsgemeinden und Gemeindestimmen*

Das oberste Organ des Zweckverbands sind und bleiben die Verbandsgemeinden. Die bedeutendsten Kompetenzen stehen deshalb diesem Organ zu. Diese Befugnisse werden in Art. 7 Abs. 1 lit. a bis e aufgezählt. In vier Fällen geht es um die Entscheidungsfindung in Volksabstimmungen. Es geht um die Ausgabenbeschlüsse gemäss Art. 7 Abs. 2 und 3 (mit Anhang Finanzbefugnisse), um Statutenänderungen gemäss Art. 31, um die Auflösung des Verbandes gemäss Art. 30 und (neu) um die Zustimmung zu Initiativen gemäss Art. 9. Die geforderten Quoren sind unterschiedlich (einfache Mehrheit, drei Viertel oder zwei Drittel der Verbandsgemeinden). Den Statuten ist bereits bisher immanent, dass bei Gemeindefusionen die Stimmkraft von neuen fusionierten Gemeinden keine Einbusse erleidet. Ausgedrückt wird das im bisherigen Art. 28. Dieser soll aber verdeutlicht werden. Es geht also nicht nur – wie bisher geschrieben – darum, dass den neuen Gemeinwesen nach Fusionen die Gemeindestimmen der fusionierenden Gemeinden erhalten bleiben, sondern es wird zusätzlich klargestellt, auf welche Fälle von Abstimmungen sich diese Bestimmung bezieht. An anderen Stellen in den Statuten sind aber durchaus die heute real existierenden politischen Gemeinden gemeint, wenn eben von einer Verbandsgemeinde die Rede ist. Das gilt etwa für die Möglichkeit von Verbandsgemeinden, eine Delegiertenversammlung einberufen zu lassen (Art. 13 Abs. 1 lit. c) oder für die Regelung zur Beschlussfähigkeit der Delegiertenversammlung (Art. 14 Abs. 1).

### *Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2)*

Gemäss der interkantonalen Vereinbarung vom 6. September 1994 sind für die Besorgung der Verbandsangelegenheiten die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften des Kantons Glarus massgebend, soweit nichts anderes vereinbart wird (Art. 3 Abs. 2). Die Landsgemeinde des Kantons Glarus hat der Änderung des Gesetzes über den Finanzhaushalt (FHG) des Kantons Glarus und seiner Gemeinden im Mai 2022 zuge-

stimmt. Die Möglichkeit, dass der Zweckverband vom Geltungsbereich des FHG ausgenommen wird, ist grundsätzlich gegeben. Von dieser Möglichkeit soll im Rahmen der vorliegenden Statutenrevision Gebrauch gemacht werden, da Ausnahmen durchaus zweckmässig erscheinen. Es geht namentlich um geeignetere Vorgaben für Abschreibungen.

Aus diesem Grunde wurde Art. 22 textlich erweitert, und es wird die Möglichkeit geboten, dass der Verband bei der Darstellung des Kontenrahmens, des Budgets und der Jahresrechnung von den Vorschriften des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons Glarus und seiner Gemeinden sowie dessen Ausführungsbestimmungen und den Vorschriften des harmonisierten Rechnungsmodells (HRM) abweichen kann, wobei die Delegiertenversammlung nähere Bestimmungen zur Darstellung zu erlassen hat. Diese näheren Bestimmungen bezeichnen das anzuwendende Regelwerk und allfällige Abweichungen davon sowie die wesentlichen Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung. Zudem sind das anzuwendende Regelwerk und die Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung in der Jahresrechnung offenzulegen.

Die gewählte Lösung lehnt sich an eine Empfehlung an, welche das Finanzdepartement des Kantons Schwyz im Zuge der Einführung von HRM2 für zulässige Abweichungen herausgegeben hat. Die gewählte Lösung konnte mit Vertretern des Departements Volkswirtschaft und Inneres des Kantons Glarus vorbesprochen werden. Die im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens den Verbandsgemeinden vorgelegte Formulierung darf als genehmigungsfähig betrachtet werden, zumal sich aus dem Vorprüfungsverfahren in den drei Kantonen diesbezüglich keine Vorbehalte ergeben haben.

### *Finanzbefugnisse*

Die Finanzbefugnisse der verschiedenen Organe werden wie bisher in einem eigenen Anhang betragsmässig (ohne MWST) definiert. Bei den Kompetenzen wird wie üblich zwischen den gebundenen Ausgaben und den neuen Ausgaben unterschieden. Art. 24 Abs. 4 und 5 befassen sich mit der Abgrenzung von gebundenen Ausgaben zu neuen Ausgaben. Definiert werden die gebundenen Ausgaben, um sogleich alle übrigen Ausgaben als neue Ausgaben betrachten zu können. Dieser Art. 24 soll textlich keine Änderungen erfahren, obwohl die Unterscheidung im konkreten Fall auf Anhieb nicht immer klar möglich sein dürfte. Ganz allgemein ergibt sich, dass eine neue Ausgabe immer dann anzunehmen ist, wenn bei der Entscheidung über die Ausgabe ein substantieller Entscheidungsspielraum besteht, der die Befragung der Stimmberechtigten bzw. des zuständigen Organs sachlich rechtfertigt. Zu bewerten ist also das Ausmass des Spielraumes beim «Ob» und «Wie». Aus der Gerichtspraxis ergibt sich etwa, dass Aus-

## Anträge zu den Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen

gaben, die nur der Erhaltung und dem Unterhalt im Sinne der technischen Erneuerung auf einen zeitgemässen Stand dienen, als gebunden betrachtet werden dürfen. Überschreiten Modernisierungen den üblichen Standard, spricht dies für das Vorliegen eines erheblichen Entscheidungsspielraums und damit für eine neue Ausgabe. Gerade im Bereich der Kehrichtverwertung kann es oftmals um Sanierungsmassnahmen gehen, welche zwingend umgesetzt werden müssen, um dem übergeordneten Recht zu genügen. Dennoch ist davon auszugehen, dass auch künftig bei grösseren Erneuerungen und Erweiterungen (z. B. Verbrennungskapazität) von neuen Ausgaben auszugehen ist und die Verbandsgemeinden deshalb zu befragen sind. Nach Ansicht der Betriebskommission ist in diesem Zusammenhang die Anhebung der Finanzkompetenzen angezeigt.

Der Versicherungswert der Anlagen des Verbands dürfte sich nach den geplanten Investitionen bis 2030 auf über 400 Mio. Franken erhöhen. Die aktuelle Finanzkompetenz der Abgeordnetenversammlung für Neuanschaffungen und Investitionen, welche nicht gebundene Ausgaben darstellen, liegt bei 7 Mio. Franken. Das entspricht 1,75% des Versicherungswerts. Die Betriebskommission hat eine Ausgabekompetenz für Beträge bis CHF 500 000.– bzw. 0,125% des Versicherungswerts. Die Betriebskommission ist zur Auffassung gelangt, dass die Erhöhung der Finanzkompetenzen der Organe zweckmässig ist. Neu wird die Kompetenz der Abgeordnetenversammlung (neu Delegiertenversammlung) für neue Ausgaben auf 25 Mio. Franken angehoben. Dies entspricht 6,25% der Versicherungssumme, wobei ab 7 Mio. Franken ein obligatorisches Referendum vorgesehen ist, sofern die Zustimmung zum Beschluss mit weniger als drei Viertel der anwesenden Delegiertenstimmen erfolgte. Die Kompetenz der Betriebskommission (neu Verwaltungsrat) soll auf 1,5 Mio. Franken erhöht werden, was 0,375% der Versicherungssumme entspricht. Mit diesen Anpassungen lassen sich kleinere oder mittlere Ausbauten, Erweiterungen oder Betriebsoptimierungen in der Regel über die Delegiertenversammlung abwickeln. Damit können die Verbandsgemeinden entlastet werden. Die weiteren Anpassungen der Finanzkompetenzen folgen dieser Logik. Unter kleineren und mittleren Ausbauten/Erweiterungen können z. B. die Anpassung der Lagerkapazität, Ausbauen der Flugaschenwäsche für andere KVAs, der Bau von Aufbereitungsanlagen, die Erweiterungen im Rahmen der CO<sub>2</sub>-Abscheidung, Dampflieferungen, Fernwärme usw. gemeint sein. Diese Projekte können den Investitionsbedarf von 7 Mio. Franken schnell überschreiten. Sie werden aber keinen wesentlichen Einfluss auf die wichtigen Auslegungsparameter der Gesamtanlage wie z. B. Verbrennungskapazität haben. Entscheidungen mit solchen Auswirkungen sollen weiterhin den Stimmberechtigten zur Genehmigung vorgelegt werden.

Im neuen Art. 7 ist nicht nur eine betragsmässige Anhebung der Ausgabenkompetenzen der verschiedenen Organe vorgesehen. Gleichzeitig wird nämlich auch für gewisse Ausgaben das obligatorische Finanzreferendum eingeführt, sofern ein von den Statuten verlangtes qualifiziertes Mehr bei der Abstimmung in der Delegiertenversammlung nicht erreicht wird. Mit diesem differenzierten System scheint die Anhebung der Kompetenzen gesamthaft als angemessen.

### *Demokratische Mitwirkungsrechte*

Bei der vorliegenden Revision sind die verfassungsmässigen Anforderungen an Zweckverbände berücksichtigt worden. Es geht namentlich um die demokratischen Mitwirkungsrechte. In diesem Zusammenhang ist das bereits erwähnte obligatorische Finanzreferendum für gewisse neue Ausgaben gemäss Art. 7 zu nennen. Eingeführt wird mit einem neuen Art. 9 überdies ein Initiativrecht. Danach soll jeder Verbandsgemeinde das Recht zustehen, mittels ausgearbeiteten Entwurfes eine Initiative auf Änderung der Statuten einzureichen. Erachtet die Delegiertenversammlung die Initiative als zulässig, lädt sie die Verbandsgemeinden ein, in einem koordinierten Vorgehen die Initiative mit ihrem Antrag innert Jahresfrist nach Feststellung des Zustandekommens der Initiative zur Abstimmung zu bringen. Für die Annahme der Initiative wird eine qualifizierte Zustimmung von zwei Dritteln der Verbandsgemeinden verlangt. Gemäss Art. 28 wird auch bei dieser neuen Kompetenz der Verbandsgemeinden auf die historischen Gemeindestimmen abgestellt. Nach Fusionen bleiben den neuen Gemeinwesen bei den Abstimmungen die Gemeindestimmen der fusionierenden Gemeinden also erhalten.

### *Zeitplan*

Gemäss der Übergangsbestimmung des Art. 32 sollen die neuen Statuten per 1. Januar 2026 in Kraft treten.

### *Empfehlungen des Gemeinderates*

Der Gemeinderat ersucht die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, den revidierten Statuten des Zweckverbandes für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet (ZKL) zuzustimmen.

### **Antrag des Gemeinderates**

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Die neuen Statuten des Zweckverbandes für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet (ZKL) in der Fassung gemäss Zustimmung an der Delegiertenversammlung vom 27. November 2023 werden genehmigt.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

# Anträge zu den Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen

## Statuten neu

### Statuten des Zweckverbandes für die Kehrichtverwertung im Linthgebiet

Wo in den Bestimmungen dieser Statuten die männliche Bezeichnung verwendet wird, gilt die betreffende Formulierung auch für die weibliche Form.

## A. Zusammenschluss und Aufgabe

### I. Zusammenschluss

#### Art. 1

##### Verbandsbildung

Die angeschlossenen Gemeinden der Kantone Glarus (Glarus, Glarus Nord, Glarus Süd), Schwyz (Alpthal, Altendorf, Bezirk Einsiedeln, Feusisberg, Freienbach, Galgenen, Innerthal, Lachen, Oberiberg, Reichenburg, Schübelbach, Tuggen, Unteriberg, Vorderthal, Wangen, Wollerau) und St. Gallen (Amden, Benken, Eschenbach, Gommiswald, Kaltbrunn, Schänis, Schmerikon, Uznach, Weesen) bilden unter der Bezeichnung «Zweckverband für die Kehrichtverwertung im Linthgebiet» (nachfolgend «Verband» genannt) auf unbestimmte Dauer einen Zweckverband mit eigener Rechtspersönlichkeit.

#### Art. 2

##### Sitz

Der Sitz des Verbandes befindet sich in der Gemeinde Glarus Nord.

### II. Aufgaben des Verbandes

#### Art. 3

##### Zweck

Der Verband bezweckt die umweltgerechte und nachhaltige Behandlung und Entsorgung von Abfällen unter Berücksichtigung einer effizienten Energieverwertung. Er betreibt die dafür notwendigen Einrichtungen.

#### Art. 4

##### Aufgabenerfüllung

- 1 Der Verband ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zur Annahme von brennbaren Abfällen aus dem Verbandsgebiet verpflichtet. Er kann Abfälle von Dritten annehmen.
- 2 Der Verband stellt die ökologische und ökonomische Nutzung der durch die Abfallbehandlung anfallenden Energie sowie die umweltgerechte und nachhaltige Entsorgung der Rückstände sicher.

- 3 Der Verband kann im Rahmen seiner Zweckverfolgung bei der Aufgabenerfüllung Kooperationen eingehen. Der Verband kann sich namentlich an juristischen Personen des öffentlichen oder privaten Rechts beteiligen. Er kann auch einzelne Bereiche ausgliedern und zu diesem Zweck juristische Personen gründen. Der Verwaltungsrat legt im Rahmen des Geschäftsberichtes Rechenschaft über die Kooperationen ab.

#### Art. 5

##### Transport

- 1 Die Anlieferung des Abfalls hat mit dazu geeigneten Fahrzeugen zu erfolgen. Der Transport ist Sache der Anlieferer (Gemeinden und Private).
- 2 Der Verwaltungsrat sorgt für einen angemessenen Transportkostenausgleich zwischen den Verbandsgemeinden.

## B. Organisation

### I. Allgemeine Bestimmungen

#### Art. 6

##### Organe

- 1 Organe des Zweckverbandes sind:
  - a) die Verbandsgemeinden;
  - b) die Delegiertenversammlung;
  - c) der Verwaltungsrat;
  - d) die Rechnungsprüfungskommission.
- 2 Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Rechnungsprüfungskommission werden von der Delegiertenversammlung für eine Amtsdauer von jeweils vier Jahren gewählt.

### II. Verbandsgemeinden

#### Art. 7

##### Befugnisse

- 1 Den Verbandsgemeinden stehen folgende Befugnisse zu:
  - a) Finanzbefugnisse gemäss Anhang dieser Statuten;
  - b) Statutenänderungen gemäss Art. 31;
  - c) Auflösung des Verbandes gemäss Art. 30;
  - d) Wahl des Delegierten gemäss Art. 11;
  - e) Beschlussfassung zu Initiativen gemäss Art. 9.
- 2 Ausgabenbeschlüsse der Delegiertenversammlung über neue einmalige Ausgaben von mehr als 25 Millionen Franken und neue jährlich wiederkehrende Ausgaben von mehr als 2,5 Millionen Franken bedürfen obligatorisch der Zustimmung der Mehrheit der Verbandsgemeinden.

## Anträge zu den Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen

- 3 Ausgabenbeschlüsse der Delegiertenversammlung über neue einmalige Ausgaben von mehr als 7 Millionen Franken bis und mit 25 Millionen Franken und über Zusatzkredite in derselben Höhe sowie über neue jährlich wiederkehrende Ausgaben von mehr als 700 000 Franken bis und mit 2,5 Millionen Franken bedürfen obligatorisch der Zustimmung der Mehrheit der Verbandsgemeinden, sofern die Zustimmung zum Beschluss mit weniger als drei Viertel der anwesenden Delegiertenstimmen erfolgte.

### Art. 8

#### *Zuständigkeiten innerhalb der Verbandsgemeinden*

Die Zuständigkeiten innerhalb der Verbandsgemeinden richten sich nach dem jeweiligen kantonalen bzw. kommunalen Recht.

### Art. 9

#### *Initiativrecht*

- 1 Jeder Verbandsgemeinde steht das Recht zu, der Delegiertenversammlung schriftlich und in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs eine Initiative auf Änderung der Statuten einzureichen.
- 2 Die Delegiertenversammlung stellt fest, ob eine Initiative gültig zustande gekommen ist. Eine Initiative ist gültig, wenn sie die Einheit der Form und der Materie wahrt, nicht gegen übergeordnetes Recht verstösst und nicht offensichtlich undurchführbar ist.
- 3 Erachtet die Delegiertenversammlung die Initiative als zulässig, lädt sie die Verbandsgemeinden ein, in einem koordinierten Vorgehen die Initiative mit ihrem Antrag innert Jahresfrist nach rechtskräftiger Feststellung des Zustandekommens der Initiative zur Abstimmung zu bringen.
- 4 Die Annahme der Initiative bedarf der Zustimmung von zwei Dritteln der Verbandsgemeinden.

## III. Delegiertenversammlung

### Art. 10

#### *Zusammensetzung*

- 1 Die Delegiertenversammlung setzt sich aus den Vertretern der Verbandsgemeinden zusammen. Jede Verbandsgemeinde stellt einen Delegierten und für jeden Delegierten eine Stellvertretung.
- 2 Jeder Delegierte hat auf 2000 Gemeindeglieder oder einen Bruchteil davon je eine Stimme. Massgebend sind die aktuellen Angaben zum Bevölkerungsstand des Bundesamtes für Statistik. Art. 28 bleibt vorbehalten.

### Art. 11

#### *Wahl*

Die Verbandsgemeinden wählen die Delegierten und deren Stellvertretung.

### Art. 12

#### *Kompetenzen*

Der Delegiertenversammlung stehen nebst den in diesen Statuten speziell aufgeführten Befugnissen folgende Kompetenzen zu:

- a) die Wahl des Verbandspräsidenten und von zwei Vizepräsidenten aus je einem Verbandskanton;
- b) die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates;
- c) die Wahl der Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission;
- d) die Oberaufsicht über die Verwaltung des Verbandes sowie über den Bau und Betrieb der Anlage;
- e) die Beschlussfassung über das Budget;
- f) die Beschlussfassung über Ausgaben gemäss Anhang dieser Statuten;
- g) die Beschlussfassung über die Jahresrechnung;
- h) die Abnahme der Bauabrechnungen;
- i) die Abnahme der Geschäftsberichte von Präsidium und Geschäftsleitung;
- j) die Beschlussfassung über Statutenänderungen im Rahmen von Art. 31;
- k) die Festsetzung von Finanzierungsgrundsätzen;
- l) der Erlass von Vorschriften, soweit dafür nicht ein anderes Organ zuständig ist;
- m) der Abschluss von Abfall-Lieferverträgen im Rahmen der Verbrennungskapazität der Anlage mit einer festen Dauer von mehr als 10 Jahren;
- n) der Entscheid über Folgen des Austritts einer Gemeinde aus dem Verband im Sinne von Art. 29 Abs. 2;
- o) die Beschlussfassung über die Auflösung des Verbandes unter Vorbehalt von Art. 30;
- p) die Beschlussfassung über Kooperationen, Beteiligungen und Auslagerungen gemäss Art. 4 Abs. 3;
- q) die Beschlussfassung über die Zulässigkeit von Initiativen gemäss Art. 9.

### Art. 13

#### *Einberufung und Durchführung*

- 1 Die Delegiertenversammlung tritt zusammen:
  - a) jährlich mindestens zweimal, bis spätestens Mitte Dezember zur Festsetzung des Budgets und bis spätestens Mitte Juni zur Genehmigung der Jahresrechnung;
  - b) auf Antrag des Verwaltungsrates;
  - c) auf Verlangen von mindestens sechs Verbandsgemeinden. Die betreffende Versammlung muss innert vier Monaten stattfinden.
- 2 Den Verbandsgemeinden sind die Unterlagen zuhanden der Delegierten spätestens vier Wochen vor der Versammlung zuzustellen.
- 3 In besonderen oder ausserordentlichen Lagen kann die Delegiertenversammlung virtuell durchgeführt werden.

# Anträge zu den Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen

## Art. 14

### *Beschlussfähigkeit und -fassung*

- 1 Die Delegiertenversammlung ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Verbandsgemeinden und der Gemeindestimmen vertreten ist.
- 2 Bei Wahlen entscheidet das absolute Mehr der anwesenden Delegiertenstimmen. Kommt im ersten Wahlgang eine Wahl nicht zu Stande, ist im zweiten Wahlgang gewählt, wer am meisten Stimmen erhalten hat. Bei Abstimmungen bedarf es zu einem gültigen Beschluss der Mehrheit der anwesenden Delegiertenstimmen. Vorbehalten bleibt das statutarisch geforderte qualifizierte Mehr für Beschlussfassungen über Ausgaben und Kredite gemäss Anhang, über Statutenänderungen gemäss Art. 31 sowie über die Auflösung des Verbandes gemäss Art. 30.
- 3 Die Wahlen und Abstimmungen erfolgen offen.
- 4 Bei Stimmgleichheit hat der Versammlungsleiter bei Abstimmungen den Stichentscheid, bei Wahlen zieht er das Los.

## IV. Verwaltungsrat

### Art. 15

#### *Zusammensetzung*

- 1 Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen:
  - a) Der Verbandspräsident und die Vizepräsidenten haben von Amtes wegen Einsitz im Verwaltungsrat.
  - b) Aus dem Kanton des Verbandspräsidenten werden drei weitere Mitglieder gewählt, aus den Kantonen der Vizepräsidenten je zwei weitere Mitglieder.
  - c) Ein Mandat fällt zusätzlich der Standortgemeinde zu.
  - d) Aus der gleichen Gemeinde soll in der Regel nur ein Mitglied stammen.
- 2 Regionen, Zweckverbände oder andere öffentlich-rechtliche Organisationen, mit welchen Abfall-Lieferverträge für eine feste Dauer von mehr als 10 Jahren bestehen, haben für die Vertragsdauer das Recht, mit beratender Stimme an den Sitzungen des Verwaltungsrates teilzunehmen. Die Wahl erfolgt durch die Delegiertenversammlung. Die Vertragspartner haben das Recht, der Delegiertenversammlung Wahlvorschläge zu unterbreiten.
- 3 Der Verwaltungsrat wird vom Verbandspräsidenten präsiert. Mit Ausnahme des Präsidenten und der Vizepräsidenten konstituiert er sich selber. Er wählt einen Aktuar.
- 4 Der Verwaltungsrat kann Ausschüsse und Kommissionen bilden. Er regelt die Zusammensetzung, die Kompetenzen und die Berichterstattung der Ausschüsse und der Kommissionen in einem Pflichtenheft.
- 5 Der Geschäftsführer und der Aktuar nehmen an den Sitzungen mit beratender Stimme teil.
- 6 Die Mitglieder des Verwaltungsrates können nicht gleichzeitig Mitglieder der Delegiertenversammlung sein.

## Art. 16

### *Einberufung und Beschlussfassung*

- 1 Der Verwaltungsrat tritt zusammen:
  - a) auf Einladung des Präsidenten;
  - b) auf Begehren von mindestens drei Mitgliedern;
  - c) auf Verlangen einer Verbandsgemeinde innert zwei Monaten.
- 2 Der Verwaltungsrat ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist.
- 3 Bei Stimmgleichheit ist der Antrag angenommen, für den der Präsident gestimmt hat. In dringlichen Angelegenheiten sind Zirkulationsbeschlüsse zulässig, sofern kein Mitglied dagegen Einspruch erhebt.

## Art. 17

### *Aufgaben und Befugnisse*

Dem Verwaltungsrat obliegen ausser den ihm durch diese Statuten im Einzelnen übertragenen Aufgaben:

- a) die Beschlussfassung über die mit dem Budget genehmigten Ausgaben;
- b) die Beschlussfassung über Ausgaben ausserhalb des Budgets, welche die zwingende Folge von Bestimmungen dieser Statuten oder besonderer Beschlüsse der Delegiertenversammlung, gesetzlicher Vorschriften und richterlicher Urteile sind;
- c) die Aufsicht über den Bau und Betrieb der Anlage;
- d) die Vergabe von Arbeiten und Lieferungen;
- e) die Beschlussfassung über Ausgaben gemäss Anhang dieser Statuten;
- f) die Anstellung des Geschäftsführers, des Aktuars und deren Stellvertreter sowie des übrigen Personals; die Anstellung erfolgt durch privatrechtliche Verträge;
- g) die Entschädigung des Präsidenten und der Mitglieder des Verwaltungsrates im Rahmen des Budgets;
- h) die Vorbereitung der Delegiertenversammlung und deren Geschäfte;
- i) die Ausführung der Beschlüsse der Delegiertenversammlung;
- k) der Abschluss von Abfall-Lieferverträgen und von Zusammenarbeitverträgen im Rahmen der Zielsetzungen des Verbandes und der Kapazität der Anlagen, vorbehaltlich der Kompetenz der Delegiertenversammlung gemäss Art. 12 lit. m;
- l) die Festlegung der im Rahmen von Art. 4 anzunehmenden Stoffe und der Modalitäten der Anlieferung und Kontrolle;
- m) der Abschluss von Verträgen, die nicht in die Kompetenz des Geschäftsführers fallen und soweit nicht die Delegiertenversammlung zuständig ist;
- n) der freihändige oder zwangsrechtliche Erwerb von Grund und Rechten im Rahmen genehmigter Bauprojekte;
- o) die Bestimmung der Modalitäten für Fremdfinanzierungen;

## Anträge zu den Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen

- p) das Führen von Prozessen und von Verfahren für den Verband in privat- und öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten;
- q) der Erlass von Pflichtenheften für das Personal, technischen Reglementen, Betriebsordnung und Ähnlichem;
- r) alle weiteren Aufgaben, für die kein anderes Organ zuständig ist.

### Art. 18

#### *Geschäftsführer*

- 1 Die operative Leitung obliegt dem Geschäftsführer. Seine Aufgaben und Kompetenzen werden in einem Pflichtenheft umschrieben.
- 2 Der Verwaltungsrat kann die ihm obliegenden Aufgaben mit separatem Beschluss dem Geschäftsführer zur selbständigen Erledigung übertragen. Dabei erteilt er dem Geschäftsführer die notwendigen Befugnisse.
- 3 Der Geschäftsführer ist befugt, in dringenden Fällen auch Entscheide ausserhalb seines Kompetenzbereichs zur Aufrechterhaltung des Betriebes zu treffen. Diese Entscheide sind dem Verwaltungsrat nachträglich zur Genehmigung zu unterbreiten.

### Art. 19

#### *Präsident, Zeichnungsberechtigung*

- 1 Der Präsident vertritt den Verband nach aussen. Er leitet die Verhandlungen der Delegiertenversammlung und des Verwaltungsrates.
- 2 Für den Verband zeichnen kollektiv zu zweien: Der Präsident mit dem Aktuar oder dem Geschäftsführer; jeder Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Geschäftsführer.

## V. Rechnungsprüfungskommission

### Art. 20

#### *Zusammensetzung*

Die Rechnungsprüfungskommission besteht aus drei fachkundigen Mitgliedern. Jeder Verbandskanton stellt ein Mitglied. Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission dürfen nicht dem Verwaltungsrat angehören.

### Art. 21

#### *Aufgabe*

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission prüft zuhanden der Delegiertenversammlung Budget und Jahresrechnung sowie Bauabrechnungen auf Gesetzmässigkeit und Richtigkeit nach anerkannten Revisionsgrundsätzen und gibt der Delegiertenversammlung eine Empfehlung für die Beschlussfassung im Sinne von Art. 12 lit. g ab.
- 2 Die Rechnungsprüfungskommission kann im Rahmen der im Budget bewilligten Mittel eine externe Revisionsstelle beiziehen.

## C. Finanzwesen

### Art. 22

#### *Rechnungsführung*

- 1 Der Verband führt eine eigene Rechnung.
- 2 Die Rechnungsführung richtet sich nach dem Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons Glarus und seiner Gemeinden sowie dessen Ausführungsbestimmungen. Vorbehalten bleiben die Absätze 3 bis 6.
- 3 Der Verband kann bei der Darstellung des Kontenrahmens des Budgets und der Jahresrechnung von den Vorschriften des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons Glarus und seiner Gemeinden sowie dessen Ausführungsbestimmungen und den Vorschriften des harmonisierten Rechnungsmodells (HRM) abweichen.
- 4 Die Delegiertenversammlung erlässt nähere Bestimmungen zur Darstellung.
- 5 Die näheren Bestimmungen bezeichnen das anzuwendende Regelwerk und allfällige Abweichungen davon sowie die wesentlichen Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung.
- 6 Das anzuwendende Regelwerk und die Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung sind in der Jahresrechnung offenzulegen.
- 7 Sofern der Verband die Führung der Verbandsrechnung und Verbandskasse nicht selber besorgt, kann er diese einer Drittperson übertragen.

### Art. 23

#### *Rechnungsjahr*

Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr.

### Art. 24

#### *Ausgabenbewilligung*

- 1 Ausgabenbewilligungen für neue Aufgaben werden durch speziellen Beschluss des zuständigen Organs erteilt.
- 2 Die Delegiertenversammlung kann ausnahmsweise neue, in ihren Zuständigkeitsbereich fallende Ausgaben auch im Rahmen des Entscheides über das Budget beschliessen. Diese sind im Budget als neue Ausgaben zu bezeichnen.
- 3 Gebundene Ausgaben sind im Budget einzusetzen. Vorbehalten bleiben dringende Ausgaben für die Aufrechterhaltung des Betriebes.
- 4 Gebunden sind Ausgaben, die
  - a) durch Gesetz, andere rechtliche Verpflichtungen oder richterliches Urteil zwingend vorgegeben sind;
  - b) für die Aufrechterhaltung des durch den Verband geführten Betriebes unumgänglich sind.

# Anträge zu den Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen

- 5 Alle übrigen Ausgaben sind neue Ausgaben. Als neue Ausgaben gelten insbesondere auch Ausgaben für Neu- und Ersatzanschaffungen von technischen Anlagen und Apparaturen, wenn in Bezug auf den Zeitpunkt der Anschaffung, die Wahl des Produktes oder hinsichtlich sonstiger Modalitäten ein erheblicher Ermessensspielraum besteht.

## Art. 25

### Finanzierung

- 1 Die aus den Investitionen und aus dem Betrieb der Anlagen sich ergebenden Kosten werden über verursachergerechte Gebühren finanziert. Der Finanzhaushalt ist mittelfristig ausgeglichen zu gestalten.
- 2 Die Delegiertenversammlung legt im Rahmen der Genehmigung des Budgets die Finanzierungsgrundsätze fest. Für Investitionen sind Finanzierungspläne vorzulegen.
- 3 Die Festlegung der Gebührenansätze obliegt im Rahmen der von der Delegiertenversammlung festgelegten Finanzierungsgrundsätze und des genehmigten Budgets dem Verwaltungsrat.

## Art. 26

### Verzicht auf Abgaben

Die Standortgemeinde verzichtet gegenüber dem Verband auf die Erhebung aller Abgaben, von denen öffentlich-rechtliche Körperschaften befreit sind.

## D. Rechtsschutz und Aufsicht

### Art. 27

#### Rechtsschutz und Aufsicht

Der Rechtsschutz und die Aufsicht über den Verband richten sich nach den Bestimmungen der interkantonalen Vereinbarung über den Zweckverband für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet der Kantone Glarus, Schwyz und St. Gallen.

## E. Übergangs-, Kündigungs- und Liquidationsbestimmungen

### Art. 28

#### Zusammenschluss von Gemeinden

- 1 Die Stimmrechtsverhältnisse der Verbandsgemeinden werden durch Gemeindefusionen, die nach dem 1. Juli 2007 stattfinden, nicht verändert.
- 2 Bei der Zusammenlegung von Gemeinden gehen die Delegiertenstimmen der fusionierenden Gemeinden im bisherigen Umfang auf das neue Gemeinwesen über.

- 3 Ebenso bleiben den neuen Gemeinwesen bei den Abstimmungen gemäss Art. 7 Abs. 2 und 3 (Ausgabenbeschlüsse), Art. 9 (Initiativen), Art. 30 (Auflösung des Verbandes) und Art. 31 (Statutenänderungen) die Gemeindestimmen der fusionierenden Gemeinden erhalten.

### Art. 29

#### Austritt

- 1 Eine Verbandsgemeinde kann unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Jahren aus dem Verband austreten.
- 2 Die austretende Verbandsgemeinde hat keinen Anspruch auf einen Anteil am Verbandsvermögen. Sie haftet für rechtskräftig eingegangene Verpflichtungen des Verbandes, die während ihrer Mitgliedschaft entstanden sind.

### Art. 30

#### Auflösung

- 1 Der Verband kann aufgelöst werden, wenn seine Aufgaben erfüllt sind oder anderweitig wahrgenommen werden.
- 2 Die Auflösung bedarf der Zustimmung von drei Vierteln der anwesenden Delegiertenstimmen sowie von drei Vierteln der Verbandsgemeinden.
- 3 Im Auflösungsbeschluss sind zu regeln:
  - a) die Verwendung des Verbandsvermögens;
  - b) die Haftung der Verbandsgemeinden für die Verpflichtungen des Verbandes.
- 4 Die Liquidationsanteile bzw. die Haftungsquoten der Verbandsgemeinden sind aufgrund der Einwohnerzahlen festzulegen. Es gelten die aktuellen Angaben zum Bevölkerungsstand des Bundesamtes für Statistik.

## F. Schlussbestimmungen

### Art. 31

#### Statutenänderung

- 1 Die Änderung dieser Statuten bedarf der Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Delegiertenstimmen sowie von zwei Dritteln der Verbandsgemeinden. Vorbehalten bleibt Abs. 2.
- 2 Soweit sich durch eine Fusion von Verbandsgemeinden eine Änderung der Zusammensetzung des Verbandes ergibt, wird Art. 1 der Statuten durch einfachen Beschluss der Delegiertenversammlung angepasst.

### Art. 32

#### Übergangsbestimmungen

- 1 Diese Statuten ersetzen die Statuten vom 26. Juni 2006.

## Anträge zu den Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen

- 2 Nach Annahme der Statutenänderung gemäss Art. 31 bedarf diese der Genehmigung durch die Regierungsräte der Kantone Glarus und Schwyz sowie durch das Bau- und Umweltdepartement des Kantons St. Gallen.
- 3 Vorbehältlich der Genehmigung treten diese Statuten per 1. Januar 2026 in Kraft.
- 4 Die Delegiertenversammlung vom Herbst 2025 ist zuständig für die Beschlussfassung über das Budget für den Zeitraum vom 1. Juli 2025 bis 31. Dezember 2026.

### Genehmigungen

1. Delegiertenversammlung  
Die Delegiertenversammlung vom 27. November 2023 hat diese Statuten genehmigt.

### 2. Verbandsgemeinden

Bis dato hat bereits die Mehrheit der Verbandsgemeinden der vorgeschlagenen Statutenrevision zugestimmt.

## Anhang der Statuten Zweckverband für Kehrichtentsorgung im Linthgebiet

### Finanzbefugnisse der Verbandsorgane (ohne MwSt.)

Gegenstand	Verwaltungsrat brutto CHF	Delegiertenversammlung brutto CHF	Verbandsgemeinden brutto CHF
<b>1. Neue Ausgaben</b>			
separate Ausgabenbeschlüsse			
1.1. einmalige pro Jahr	bis und mit 1,5 Mio.	über 1.5 Mio. bis und mit 7 Mio.: abschliessend  über 7 Mio. bis und mit 25 Mio.: ev. oblig. Ref. (Art. 7 Abs. 3)	über 25 Mio.: oblig. Ref. (Art. 7 Abs. 2)
1.2. wiederkehrende pro Fall	bis und mit 150 000	über 150 000 bis und mit 700 000: abschliessend  über 700 000 bis und mit 2,5 Mio.: ev. oblig. Ref. (Art. 7 Abs. 3)	über 2,5 Mio.: oblig. Ref. (Art. 7 Abs. 2)
<b>2. Gebundene Ausgaben</b>			
gemäss Art. 23 der Statuten/Nachtragskredite	wenn nicht im Budget: abschliessend	durch Genehmigung des Budgets	
<b>3. Zusatzkredite</b>			
3.1. teuerungsbedingte	abschliessend		
3.2. nicht teuerungsbedingte	bis 20% des ursprünglichen Kredites, jedoch maximal 1,5 Mio.	bis 20% des ursprünglichen Kredites, jedoch maximal 25 Mio.  über 1.5 Mio. bis und mit 7 Mio.: abschliessend  über 7 Mio. bis und mit 25 Mio.: ev. oblig. Ref. (Art. 7 Abs. 3)	soweit nicht der Verwaltungsrat oder die Delegiertenversammlung abschliessend zuständig ist

Bei uns finden Sie Romane, Krimis, Sach- und Hörbücher, Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher sowie Tonies und DVDs



Herzlich willkommen in der  
**mediothek lachen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



#### **Unsere Öffnungszeiten**

Dienstag 9 bis 12 Uhr  
Mittwoch 16 bis 19 Uhr  
Donnerstag 18 bis 20 Uhr  
Samstag 9 bis 12 Uhr

#### **mediothek lachen**

Seestrasse 20  
Telefon 055 4424318  
[www.mediothek-lachen.ch](http://www.mediothek-lachen.ch)  
[info@mediothek-lachen.ch](mailto:info@mediothek-lachen.ch)

#### **Unsere Jahresgebühren**

Benutzerkarte für Einzelpersonen CHF 50.–  
Benutzerkarte für Familien (oder mit Partner) CHF 70.–

Feuerwehr

**Lachen**  
rette schütze helfe

Die Feuerwehrmänner und -frauen der Feuerwehr Lachen sind Tag und Nacht in Bereitschaft, um der Bevölkerung bei allen möglichen Notlagen zu helfen.

Die Aufgaben der Feuerwehr beschränken sich nicht nur auf das löschen von Feuern, sie beinhaltet im weiteren die schnelle Hilfe bei Elementarschäden, Ölwehr, Rettungen von Mensch und Tier bei Unfällen und Hilfeleistungen aller Art.



**FINDE DEIN  
FEUER!**

**Wir brennen für unsere  
freiwillige Feuerwehr!**

**WERDE JETZT  
MITGLIED!**



[www.feuerwehr-lachen.ch](http://www.feuerwehr-lachen.ch)

**WIR SUCHEN  
MÄNNER UND FRAUEN!**

[feuerwehr-lachen.ch](http://feuerwehr-lachen.ch)



